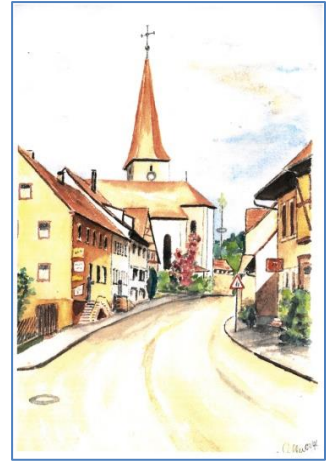


AUSGABE 02/2016
30.01.2016
JAHRGANG 31



Amts- und Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Flachlanden



Erneuerbare Energie im Morgenrot (Foto Reinhard Straube)



Amtliche Bekanntmachungen

Probealarm der Sirenen mit Funksteuerung

Probealarm am Samstag, den 27.02.2016, zwischen 11.05 und 11.20 Uhr

Abfallbeseitigung

Papiertonne

Freitag, 05. Februar 2016

Freitag, 04. März 2016

Gelber Sack

Dienstag, 02. Februar 2016

Dienstag, 01. März 2016

Restmüll

Montag, 08. Februar 2016

Montag, 22. Februar 2016

Montag, 07. März 2016

Biomüll

Donnerstag, 04. Februar 2016

Donnerstag, 18. Februar 2016

Donnerstag, 03. März 2016

Wertstoffhof

Jeden Samstag von 09.30 bis 11.30 Uhr.

Bauschuttannahme am Wertstoffhof

Bauschutt in Kleinmengen bis 1 cbm („normaler“ oder gipshaltiger Bauschutt) kann im Wertstoffhof, zu den üblichen Öffnungszeiten (Samstag von 09.30 Uhr bis 11.30 Uhr), abgegeben werden.

Gebühren:

Normaler Bauschutt:	1 cbm	25,00 €
	½ cbm	12,50 €
	Kleinmenge	5,00 €
Gipshaltiger Bauschutt:	1 cbm	60,00 €
	½ cbm	30,00 €
	Kleinmenge	10,00 €

Die Entsorgung größerer Mengen Bauschutt muss über private Entsorger erfolgen:

- Fa. Tremel, Waizendorf, Tel. 09822/83530
- Fa. Schneider Sohn, Leutershausen, Tel. 09823/437
- Fa. FNB, Unterheßbach, Tel. 09820/918-560
- Fa. Herz, Feuchtwangen, Tel. 09852/6789-0

Erdaushub

Reiner Erdaushub (kein Bauschutt) kann über die Gemeinde zum Preis von 5,- € pro m³ entsorgt werden. Die Anlieferung muss mit der Gemeinde abgestimmt werden!

Gründeponie

Die Gründeponie ist vom 1. Dezember 2015 bis 30. April 2016 geschlossen.

Amts- und Mitteilungsblatt des Marktes Flachslanden

Herausgeber: Markt Flachslanden, 1. Bürgermeister Hans Henninger, Schulstraße 2, 91604 Flachslanden, Tel. 09829/9111-11, Mobil: 0172/1741704, E-Mail: hans.henninger@flachslanden.de

Anzeigenannahme: Markt Flachslanden, Schulstr. 2, 91604 Flachslanden, Tel.: 09829/9111-0, Fax: 09829/9111-21, E-Mail: poststelle@flachslanden.de
karin.zink@flachslanden.de
gabriele.kuhn@flachslanden.de

Druck: Druckerei Feuerlein, Hauptstraße 29, 91459 Markt Erlbach

Auflage: 1 100 pro Ausgabe

Verteilungsgebiet: Alle Haushalte in der Gemeinde

Das Mitteilungsblatt für den Markt Flachslanden erscheint am letzten Samstag des vorhergehenden Monats.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag zusätzlich von 14.00 bis 18.00 Uhr

Amts- und Mitteilungsblatt **März 2016**

Redaktionsschluss: 19.02.2016

Erscheinungstermin: 27.02.2016

Einsatz von Bauschutt, Straßenaufbruch und Recycling-Baustoffen im Feld- und Waldwegebau

Zum Umweltgerechten Einsatz von Bauschutt, Straßenaufbruch und Recycling-Baustoffen im nicht-öffentlichen Feld- und Waldwegebau zur Wegeinstandsetzung und zur Wegebefestigung hat das Bayerische Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz aktuell ein Merkblatt herausgegeben. Dieses können Sie auf der Homepage des Landratsamtes Ansbach unter <http://www.landkreis-ansbach.de/B-rgerservice/Abfall/Ratgeber-und-Tipps> finden. Das Merkblatt kann auch in der Gemeindeverwaltung abgeholt oder im Landratsamt Ansbach unter Tel. 0981/468-3210 angefordert werden.“

Michael Maag

SG 32 Gewerberecht, Jagdrecht, Abfallrecht



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

ich lade Sie zu den **Ortsteilversammlungen**
und zur **Bürgerversammlung** herzlich ein.

Virnsberg, am Donnerstag, 04.02.2016, um
19.30 Uhr, Gasthaus Zum Kreuz.

Sondernohe, am Donnerstag, 11.02.2016, um
19.30 Uhr, Gasthaus Stöhr.

Neustetten, am Sonntag, 14.02.2016, um 19.30
Uhr, Gemeinschaftsraum.

Kettenhöfsetten, am Montag, 22.02.2016, um
19.30 Uhr, Gasthaus Zum Schmied.

Gesamte Gemeinde Flachlanden,
offizielle Bürgerversammlung, am Mittwoch,
24.02.2016, um 19.30 Uhr, Gasthof Rose.

Auf Ihr zahlreiches Kommen freut sich

Hans Henninger, 1. Bürgermeister



Abbrennen von Oster- und Sonnwendfeuer

Das Ablagern und Verbrennen holziger Abfälle auf Oster- und Sonnwendfeuerplätzen zur Pflege des Brauchtums fällt nicht in den Anwendungsbereich der Abfallgesetze. Einer behördlichen Erlaubnis zum Abbrennen von Oster- und Sonnwendfeuern bedarf es deshalb nicht.

Osterfeuer können an einzelnen Tagen von Oster- samstag bis Ostermontag abgebrannt werden. Das Feuer darf nicht vor 18.00 Uhr angezündet werden und muss um 24.00 Uhr vollständig abgebrannt oder gelöscht sein.

Um schädlichen Umwelteinwirkungen, Beeinträchtigungen der Tier- und Pflanzenwelt und Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung entgegenzuwirken, sind für das Abbrennen solcher Feuer jedoch folgende Punkte zu beachten:

1. Als Brennstoff darf nur unbehandeltes Holz- und Reisigmaterial verwendet werden. Zuwiderhandlungen können als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße geahndet werden. Die Brennmaterialien dürfen frühestens 8 Wochen vor dem Ab- brenntag angeliefert werden. **Ab 01.02.2016 kann Brennmaterial zu den Osterfeuerplätzen gebracht werden.**

2. Osterfeuer sollen grundsätzlich auf weitestge- hend vegetationsarmen Flächen abgebrannt werden. Es ist darauf zu achten, dass sich in der näheren Umgebung keine geschützten Biotope befinden.
3. Reisighaufen bieten zahlreichen Tieren wie Kleinsäugetern und Vögeln eine willkommene De- ckung, Behausung sowie je nach Jahreszeit und Witterung Nistmöglichkeit. Reisig- und Holzmate- rial darf deshalb erst unmittelbar vor dem Ab- brennen zusammengetragen und aufgeschichtet werden. Reisighaufen, die bereits längere Zeit liegen, sind vor dem Verbrennen vorsichtig um- zusetzen; aufgefundene Tiere sind in einen neu- en und sicheren Unterschlupf zu bringen.
4. Für die Umgebung dürfen keine Brandgefahren entstehen (§ 3 Abs.1 Verordnung über die Verhü- tung von Bränden –VVB–). Offene Feuerstellen sind erlaubnisfrei, wenn u.a. folgende Entfernungen eingehalten werden:

- mindestens 100 m von einem Wald (Art. 17 Abs. 1 BayWaldG)
- mindestens 100 m von leicht entzündbaren Stoffen (§ 4 Abs. 1, Satz 2 VVB)
- mindestens 5 m von Gebäuden oder Gebäude- teilen aus brennbaren Stoffen (§ 4 Abs. 1 Nr. 1 VVB)
- mindestens 5 m von sonstigen brennbaren Stoffen (§ 4 Abs. 1 Nr. 3 VVB).

Bei geringeren Entfernungen von einem Wald ist eine Erlaubnis bei der zuständigen Unteren Forstbehörde (Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach) im Einvernehmen mit dem Landratsamt Ansbach (Art. 17 Abs. 1, Art. 39 und 42 BayWaldG) einzuholen. Bei geringeren Entfernungen von leicht entzündbaren Stoffen, Gebäu- den oder Gebäudeteilen aus brennbaren Stoffen und sonstigen brennbaren Stoffen ist eine Aus- nahmegenehmigung der zuständigen Gemeinde- verwaltung (§ 25 VVB) erforderlich.

Bei starkem Wind ist ein Abbrennen des Oster- und Sonnwendfeuers zu unterlassen. Feuer und Glut müssen beim Verlassen der Feuerstelle erlo- schen sein.

5. Zur Schonung des Landschaftsbildes sind die Res- te der Brennmaterialien unverzüglich zu beseiti- gen und einer geordneten Entsorgung zuzufüh- ren. Die Entsorgung hat über Deponien der De- ponieklasse I – DK I – (z.B. Hausmülldeponie Aurach) zu erfolgen.
6. Osterfeuer sind mindestens eine Woche vorher bei der Gemeindeverwaltung anzumelden (Ein-

willigung des Grundstückseigentümers muss vorliegen).

7. Andere erforderliche Genehmigungen sind rechtzeitig einzuholen (z.B. Ausnahmen für Landschaftsschutzgebiete). Soweit während des Ab Brennens des Osterfeuers alkoholische Getränke zum Verzehr an Ort und Stelle verabreicht werden, ist hierfür eine Gestattung nach § 12 Gaststättengesetz (GastG) rechtzeitig bei der Gemeinde zu beantragen. Sollen ausschließlich alkoholfreie Getränke und/oder Speisen verkauft werden, ist dies dem zuständigen Lebensmittelkontrolleur des Landratsamtes Ansbach anzuzeigen.
8. Die Gemeinden werden gebeten, diese Mitteilung ortsüblich bekanntzumachen.
9. **Hinweise:**
Das vorsätzliche oder fahrlässige Brandlegen des Feuers (Brandstiftung) außerhalb der o.g. Zeiten stellt eine Straftat dar, die nach §§ 306 ff. StGB bestraft werden.

Die Kosten für evtl. Feuerwehreinätze werden dem Verursacher in Rechnung gestellt.

Ansbach, 12.01.2016
LANDRATSAMT ANSBACH

gez.
Dr. Jürgen Ludwig, Landrat

Die Kommunale Jugendarbeit des Landkreises Ansbach

sucht

Mitarbeiter/innen für das Spielmobil in den Sommerferien 2016

VORAUSSETZUNGEN:

- Mindestalter 18 Jahre
- Führerschein Kl. B
- Interesse an Kinder- und Jugendarbeit
- Pädagogische Eignung
- Bereitschaft zur Teamarbeit
- Bereitschaft, an einem Vorbereitungswochenende teilzunehmen
- Bereitschaft, zu wechselnden Einsatzorten im Landkreis Ansbach unterwegs zu sein
- **Bereitschaft/Fähigkeit, die Fahrzeuge des Spielmobils zu fahren (IVECO-Bus, VW-Bus)**

Es ist eine Einsatzdauer von **3 ½ Wochen beim Spielmobil** im August vorgesehen (Die Wochenenden sind frei).

AUFWANDENTSCHÄDIGUNG: 40,-- € / Tag

Beim Spielmobil besteht das Mitarbeiterteam aus 6 Betreuer/innen (inklusive einer Teamleitung).

KONTAKTAUFNAHME: Bitte bis **spätestens Mitte/Ende März 2016:**

SPIELMOBIL

Wolfgang Dittenhofer
Kommunale Jugendarbeit
Crailsheimstraße 64, 91522 Ansbach
wolfgang.dittenhofer@landratsamt-ansbach.de
Tel.: 0981/468-5481 oder 0981/468-5482

Aktuelle Einwohnerdaten zum Stichtag 01.01.2016 (Einwohner mit Hauptwohnsitz)

Flachslanden-Ort	1 209
Außenorte	1 169
Gesamt	2 378
Flachslanden	1 209
Birkenfels	29
Borsbach	81
Boxau	52
Hainklingen	41
Kellern	23
Kemmathen	30
Kettenhöfstetten	97
Lockenmühle	9
Neustetten	150
Rosenbach	139
Ruppersdorf	29
Schmalnbühl	38
Sondernohe	156
Wippenau	28
Virnsberg	267
Gesamt	2 378



Bayerisches Landesamt für
Statistik



Mikrozensus 2016 im Januar gestartet

Interviewer bitten um Auskunft

Auch im Jahr 2016 wird in Bayern wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine amtli-



che Haushaltsbefragung bei einem Prozent der Bevölkerung, durchgeführt. Nach Mitteilung des Bayerischen Landesamts für Statistik werden dabei im Laufe des Jahres rund 60 000 Haushalte in Bayern von besonders geschulten und zuverlässigen Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage sowie in diesem Jahr auch zu ihrem Pendlerverhalten befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Im Jahr 2016 findet im Freistaat wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung bei einem Prozent der Bevölkerung, statt. Mit dieser Erhebung werden seit 1957 laufend aktuelle Zahlen über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, insbesondere der Haushalte und Familien, ermittelt. Der Mikrozensus 2016 enthält zudem noch Fragen zum Pendlerverhalten der Erwerbstätigen sowie der Schüler und Studierenden. Neben dem hauptsächlich benutzten Verkehrsmittel auf dem Weg zur Arbeits- oder Ausbildungsstätte werden auch die Entfernung und der Zeitaufwand für den Weg dorthin erhoben. Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürger von großer Bedeutung.

Wie das Bayerische Landesamt für Statistik weiter mitteilt, finden die Mikrozensusbefragungen ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind demnach bei rund 60 000 Haushalten, die nach einem objektiven Zufallsverfahren insgesamt für die Erhebung ausgewählt wurden, wöchentlich mehr als 1 000 Haushalte zu befragen.

Das dem Mikrozensus zugrunde liegende Stichprobenverfahren ist aufgrund des geringen Auswahl-satzes verhältnismäßig kostengünstig und hält die Belastung der Bürger in Grenzen. Um jedoch die gewonnenen Ergebnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertragen zu können, ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte auch tatsächlich an der Befragung teilnimmt. Aus diesem Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht, und zwar für bis zu vier aufeinander folgende Jahre.

Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Auch die Interviewerinnen und Interviewer, die ihre Besuche bei den Haushalten zuvor schriftlich ankündigen und sich mit einem Ausweis des Landesamts legitimieren, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Statt an der Befragung per Interview teilzunehmen, hat jeder Haushalt das

Recht, den Fragebogen selbst auszufüllen und per Post an das Landesamt einzusenden.

Das Bayerische Landesamt für Statistik bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2016 eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Erhebungsbeauftragten zu unterstützen.

Hinweis:

Für administrative Rückfragen können Sie sich an folgende E-Mail-Adresse wenden:

mikrozensus@statistik.bayern.de



Auto Service

Sondertermin zur Untersuchung von land- und forstwirtschaftlichen Zugmaschinen

Am **Dienstag, 16.02.2016** findet die TÜV-Untersuchung statt. Anmeldungen bei der Gemeindeverwaltung Flachslanden, Tel. 9111-0. Die Fahrzeughalter werden gebeten, die Zugmaschinen in verkehrs- und betriebssicherem Zustand sowie gereinigt zur Vorführung zu bringen.

G. Dingeldein, Niederlassungsleiter

Aus unserer Gemeinde

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Kettenhöfstetten

Siegmar Barthel bleibt weiter Vorsitzender der Freiwilligen Feuerwehr Kettenhöfstetten. Doch er hat es in den nächsten sechs Jahren mit mehreren neuen Vorstandsmitgliedern zu tun. Nach 20 Jahren als stellvertretender Vorsitzender trat Rudolf Neumeier nicht mehr an. Er war immer da, wenn er gebraucht wurde, lobte Barthel. Neumeiers Nachfolge tritt Werner Fischer an. Mit Stefan Hofmann, Tobias Pfeiffer und Richard Fischer sind alle Beiräte neu. Weiter im Amt bleiben nach der Neuwahl Kassier Martin Hassel und Schriftführer Michael Pfeiffer.

In seinem Rückblick auf die gesellschaftlichen Ereignisse hob Vorsitzender Siegmar Barthel insbesondere das Grillfest hervor. Den Höhepunkt bildete erneut der Wettbewerb „Hau den Lukas“. Aus ihm gingen der Baurupp der Firma Ehemann sowie die Teams des TSV, der Feuerwehr und des CVJM aus Flachslanden hervor.

Die 30 Aktiven der Wehr mussten im vergangenen Jahr gleich sechsmal ausrücken. Darunter Unfälle, als Autos im Bach bei Ruppertsdorf gelandet waren. Am aufwendigsten war ein Brand an der Böschung

der Bahnlinie bei Rosenbach, berichtete Kommandant Herbert Schultheiß. Hier wurden wegen der Trockenheit zu Löscheinsätzen bereitgestellte Gülle-fässer eingesetzt. Mit Wasser gefüllte Gülle-fässer vorzuhalten ist laut Schultheiß deswegen nicht ganz einfach, weil die Stützräder nur für das Gewicht leerer Fässer ausgelegt sind.



Neu in den Vorstand gewählt: Werner Fischer, Richard Fischer, Stefan Hofmann und Tobias Pfeiffer (von links). Foto: Arnold

Wie Bürgermeister Hans Henninger in seinem Grußwort hinwies, ist jetzt wieder eine Finanzierungszusage für Landschaftspflegemaßnahmen eingetroffen. Somit kann die Wehr in freiwilligen Arbeitseinsätzen, diesmal beim Rückschneiden der Hecke entlang der „Binsengasse“ in Borsbach, aktiv werden, was sich schon seit Jahren positiv auf den Kassenstand der Feuerwehr auswirkt, wie aus dem Bericht von Martin Hassel hervor ging.

Festliches Adventskonzert der Blaskapelle Virnsberg e.V.

Alle zwei Jahre wieder...lädt die Blaskapelle Virnsberg zum festlichen Adventskonzert in die St. Dionysius Kirche ein. Eine bunte Mischung aus verschiedenen musikalischen Ensembles wartete auch dieses Jahr auf die zahlreichen Besucher!



Die Blaskapelle Virnsberg beim Weihnachtskonzert, Foto: Biernoth

Am 4. Adventssonntag war es wieder soweit: 15 Minuten vor Beginn war die festlich geschmückte Kirche bereits bis auf den letzten Platz belegt. Pünktlich um 17 Uhr marschierte die Blaskapelle ein und eröffnete das Konzert mit dem bekannten Weihnachtslied „Es kommt ein Schiff geladen“. Als Unterstützung war dieses Jahr der Chor „Go(o)d Vibrations“ aus Egenhausen unter der Leitung von Martina Stöhr-Burkhardt dabei und zeigten ihr Können u.a. „Machet die Tore weit“ und „Geboren ist Emanuel“.

Moritz Berendes mit der Trompete und Veronika Eismont am Klavier boten gekonnt Bachs Concerto in D-Dur dar. Als drittes Ensemble trat „Clarinozink“, bestehend aus 3 Klarinetten gespielt von Andrea Zink, Franziska Hecht sowie Annelie Steinert und Reinhard Zink an der Tuba, mit fünf traditionellen Liedern, zum Beispiel dem „Hirtentanz“, auf. Passend zum Namen brachte dann wieder das Vokalensemble aus Egenhausen gute Stimmung ins Publikum mit dem flotten Stück „Down in Bethlehem“. Ein eigens von Sebastian Körber komponiertes Stück mit dem Titel „Tauet, Himmel, den Gerechten“ spielte der Komponist begleitet von beiden Holzbläserinnen Sophie Beck und Katharina Geim für das lauschende Publikum.

Zu guter Letzt durften sich die Gäste über Jan de Haans „Te Deum – Variationen über Großer Gott wir loben dich“ und den Titel „Phantasie über ein Vesperlied“, beides dargeboten von der Blaskapelle Virnsberg, freuen. Den krönenden Abschluss bildete wie immer das gemeinsame Lied Macht hoch die Tür, bei dem auch das Publikum zum Mitsingen animiert wurde.

Nach dem offiziellen Ende bedankten sich die Sängereinnen und Sänger spontan mit einem persönlichen Ständchen vor dem Kirchenausgang bei den zahlreichen Spendern. So fand unser diesjähriges Adventskonzert einen wahrhaft schönen Abschluss.

An dieser Stelle möchten wir uns auch nochmal herzlich bei allen Musikerinnen und Musikern bedanken, die dieses Konzert möglich gemacht haben und die viele Stunden dafür investiert haben. Außerdem bei unserem Pfarrer Dieter Hinz für seine gelungene und abwechslungsreiche Moderation. Auch alle Personen im Hintergrund ein herzliches Dankeschön, insbesondere unserem Kameratteam Christoph Strauß und Sebastian Hahn – wir dürfen uns auch dieses Jahr wieder auf ein professionelles Video freuen! Das Video findet Ihr im Internet unter www.blaskapellvirnsberg.de

Aber unser größter Dank gilt unserem großzügigem Publikum: Wir können der Elterninitiative krebskranker Kinder in Nürnberg dieses Jahr stolze 2 510 € spenden! Vielen Dank dafür!



Die NorA-Gemeinden laden ein...

Diskutieren Sie mit uns Ihre Ideen aus der Bürgerbeteiligung
des integrierten Ländlichen Entwicklungskonzeptes (ILEK)

Viele geplante Maßnahmen aus den bisherigen Veranstaltungen liegen nun vor ! – Was sagen Sie dazu?



Badeweiher NorA- Bürgerbus

Neues Wohnen im Alter NorA- Bauernmarkt

Gelbe NorA-Seiten fürs Handwerk

Barrierefreier Bahnhof Leerstandsmanagement

Wanderwege Umsetzungsmanager

Gemeinsames Kernwegenetz

Am **Samstag, den 27. Februar**

um 9.30 bis 13.00 in der **Rezattalhalle Oberdachstetten**

Gemeinderat

Gemeinderatssitzung vom 07.12.2015 – öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Alle Mitglieder sind ordnungsgemäß geladen worden. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Mehrheit der Mitglieder anwesend und stimmberechtigt ist. Das Gremium ist daher beschlussfähig. Der Erste Bürgermeister erklärt die Sitzung für eröffnet. Es werden keine Einwände gegen die Tagesordnung erhoben.

2. Gründung der Bürgerstiftung Flachslanden – Unterzeichnung der Gründungsurkunde

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Der Marktgemeinderat hat am 09.02.2015 die Errichtung einer sog. Bürgerstiftung beschlos-

sen. Die Urkunde zur Errichtung der Bürgerstiftung hat der Marktgemeinderat am 03.03.2015 genehmigt und gleichzeitig beschlossen, das Stiftungskapital um 10.000.- € aufzustocken. Aufgrund der Zuwendung der Vereinigten Sparkassen Stadt und Landkreis Ansbach sowie weiterer Spenden verfügt die Bürgerstiftung heute über ein Kapital i.H.v. 16.163.- €.

Der Marktgemeinderat hat am 15.06.2015 vier Flachsländer Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger in den Stiftungsrat, der aus dem Ersten Bürgermeister, dem jeweiligen Leiter der Geschäftsstelle der Sparkasse in Flachslanden sowie vier natürlichen Personen besteht, berufen.

Die Bürgerstiftung Flachslanden verfolgt gemeinnützige und mildtätige Zwecke, soweit diese der Aufgabenerfüllung im Sinne des Art. 83 BV, Art. 57 GO (Aufgaben des eigenen Wirkungskreises) dienen. Dazu gehören bspw. Jugendhilfe, Denkmalschutz und -pflege oder Sport.

Erster Bürgermeister Henninger, Herr Schmiedler und Herr Ohlmann unterzeichnen im Beisein der Stiftungsräte die Gründungsurkunde.

3. Baupläne

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

**Bauvorhaben Vögerl und Holzinger;
Wohnhaus mit Garage Fl.Nr. 1252/0 Gem.
Neustetten, Nähe Spielplatz;**

Die Bauherren stellen einen Antrag auf Vorbescheid, da offen ist, ob das BV im sog. Außenbereich gemäß § 35 Abs. 1 BauGB liegt. Das Grundstück ist weder an die öffentliche Wasserversorgung noch an die öffentliche Entwässerungseinrichtung angeschlossen. Die Bauherren müssen demnach den Anschluss an die o.g. Einrichtungen, die sich etwa auf Höhe des Anwesens Ebenhofstraße 14 befinden, auf eigene Kosten herstellen. Das BV wird anhand der Bauzeichnungen vorgestellt. Aus Sicht der Verwaltung steht dem gemeindlichen Einvernehmen nichts im Wege.

Beschluss (einstimmig):

Der Markt Flachslanden erteilt das gemeindliche Einvernehmen für den o.g. Bauantrag.

**Bauvorhaben Arnold;
Lagerschuppen und Mistlege, Fl.Nr. 1028/0
Gem. Kettenhöfsetten, Birkenfels 9;**

Der Bauherr hat mit Antrag vom 14.06.2012 die bauaufsichtliche Genehmigung hinsichtlich Erweiterung des bestehenden Wohnhauses sowie Neubau eines Pferdestalls erbeten. Die zuständige Bauaufsichtsbehörde hat über den Antrag noch nicht abschließend entschieden. Der Bauherr beantragt nun die Errichtung eines Lagerschuppens statt eines Pferdestalls. Eine Mistlege soll als Lagerstätte für Gartenabfälle dienen. Nach mündlicher Auskunft des Bauherrn wird die Erweiterung des bestehenden Wohnhauses nicht mehr verfolgt. Er beantragt die Benachrichtigung eines Nachbarn gemäß Art. 66 Abs. 1 Satz 3 BayBO. Das Bauvorhaben wird anhand der Bauzeichnung vorgestellt. Aus Sicht der Verwaltung steht dem gemeindlichen Einvernehmen nichts im Wege.

Beschluss: einstimmig

Der Markt Flachslanden erteilt das gemeindliche Einvernehmen für den o.g. Bauantrag.

4. Regionaler Planungsverband Westmittelfranken – Beteiligungsverfahren zur 21. und 22. Änderung des Regionalplans der Region

Westmittelfranken (8)

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Die jeweiligen Schreiben des Regionalen Planungsverbandes Westmittelfranken vom 09.11.2015 sind zusammen mit der Sitzungseinladung ausgehändigt worden. Die beiden Änderungen berühren keine Interessen des Marktes Flachslanden. Bei der 21. Änderung handelt es sich v.a. um redaktionelle Anpassungen. Die 22. Änderung betrifft die Windkraft mit Ausweisungen von Vorranggebieten in Raitenbuch, Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen), Herrieden und Schillingsfürst sowie die Ausweisung von Vorbehaltsgebieten in Dachsbach, Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim, Bergen, Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen), Bad Windsheim/Ipsheim, Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim sowie Diethofen/Neuhof a.d.Zenn.

Beschluss: 11-Ja-Stimmen : 2-Nein-Stimmen

Der Markt Flachslanden stimmt der 21. und 22. Änderung des Regionalplans der Region Westmittelfranken (8) zu.

5. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 17.11.2015 – öffentlicher Teil

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Erster Bürgermeister Henninger bittet um Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 17.11.2015– öffentlicher Teil.

Beschluss: einstimmig

Die Niederschrift der Sitzung vom 17.11.2015 – öffentlicher Teil – wird genehmigt.

6. Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Es sind keine in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekanntzugeben.

7. Bekanntgaben/Sonstiges

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

NorA Bürgerwindpark Birkenfels

Die Bauarbeiten enden am 08.12.2015. Die Inbetriebnahme ist für die kommende Woche vorgesehen.

Wärmenetz Flachslanden

Seit 01.12.2015 wird Wärme geliefert. Kunden, die ab dem 01.12.2015 Wärme beziehen wollen,



ten, sind an das Wärmenetz angeschlossen. Der Anschluss weiterer Kunden folgt. Die Vorbereitung der Heizung wegen Anschluss an das Wärmenetz ist noch nicht bei allen Kunden abgeschlossen. Viele Kunden wollen ihr vorhandenes Heizöl verbrauchen.

Straßenverkehrsrecht

Der Bereich der Kreuzung zwischen KR AN 21 und St 2245 (sog. „Rotes Kreuz“ bei Virnsberg) wird wegen der Gefahr von Unfällen und tatsächlicher Unfälle mit neuen Vorschriftzeichen gemäß Anlage 2 StVO (Stoppschild, Haltlinie, Fahrstreifenbegrenzung, Vorankündigungspfeile) und Richtzeichen gemäß Anlage 3 StVO (Vorwegweiser mit Stoppschild) ausgestattet. Hierzu ist eine Anordnung gemäß §§ 44, 45 StVO von der zuständigen Straßenverkehrsbehörde (Landratsamt Ansbach) ergangen.

Gemeinderatssitzung vom 22.12.2015 – öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Alle Mitglieder sind ordnungsgemäß geladen worden. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Mehrheit der Mitglieder anwesend und stimmberechtigt ist. Das Gremium ist daher beschlussfähig. Der Erste Bürgermeister erklärt die Sitzung für eröffnet. Es werden keine Einwände gegen die Tagesordnung erhoben.

2. Baupläne

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

**Bauvorhaben Körber;
Wohnhaus, Fl.Nr. 411/1 Gem. Virnsberg, Kämpel 1;**

Das Bauvorhaben wird anhand der Bauzeichnung vorgestellt. Nach Prüfung der Verwaltung sind die Voraussetzungen der Genehmigungsfreistellung gemäß Art. 58 BayBO gegeben. Die Eigentümerin des Grundstücks hat der Bebauung zugestimmt.

Beschluss: einstimmig

Das BV wird gemäß Art. 58 BayBO genehmigungsfrei gestellt.

3. IuK; Verlängerung der Verträge mit der AKDB wegen EDV-Programmen

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger/Geschäftsleiter Mayerlen:

Der Markt Flachslanden nutzt zur Erfüllung seiner Aufgaben Anwendungen der AKDB. Gemeint sind die Bereiche Pass-, Ausweis- und Meldewesen, Standesamt, Personal, Finanzen, Allgemeine Wahlen sowie Geoinformationssystem. Der Markt Flachslanden hat seit langem entsprechende Verträge mit der AKDB geschlossen. Daneben sind an die AKDB Lizenz- und Wartungsgebühren zu zahlen, bspw. für den Server oder Entgelt für besondere Dienstleistung, bspw. monatliche Abrechnung der Gehälter. Gemäß Beschluss des Marktgemeinderats vom 19.08.2014 ist Ende 2015 die sog. elektronische Belegarchivierung eingeführt worden.

Nach im Jahr 2015 durchgeführter Umstellung auf OK.FIS zentral steht eine Verlängerung der Verträge mit der AKDB an. Betroffen sind die Verträge wegen Bau- und Grundstückswesen, Personal, Öffentliche Sicherheit und Ordnung sowie Finanzwesen mit elektronischer Belegarchivierung. Unberührt bleiben die Verträge wegen Standesamt, Allgemeine Wahlen, Lizenz- und Wartungsgebühren sowie für besondere Dienstleistung.

Vertrag über die Nutzung von Anwendungen im Rechenzentrum der AKDB (v.a. Finanzwesen Zentral; zentrale Archivierung)

Pauschalpreis für die Nutzung von TERAwin-Anwendungen (v.a. ALKIS-Daten), Lohn- und Gehaltsabrechnung, OK.EWO (Pass-, Ausweis- und Meldewesen, Datenaustausch)

Die Kosten für Nr. 1 betragen **12.502,- € jährlich**, für Nr. 2 **4.606,- € jährlich**

Die höheren Kosten von ca. 3.800,- € jährlich beruhen auf Preissteigerungen der AKDB sowie auf der neu vereinbarten Leistung elektronische Belegarchivierung. Es ist zu empfehlen, die Verträge noch 2015 abzuschließen, um nicht die bereits angekündigte Preiserhöhung 2016 tragen zu müssen.

Beschluss (einstimmig):

Der Marktgemeinderat stimmt den o.g. Verträgen zu. Der Erste Bürgermeister wird ermächtigt, die Verträge zu unterzeichnen und an die AKDB zurückzugeben.

4. Elektrofahrzeuge; Errichtung einer Ladestation

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Es ist jetzt eine spürbare Steigerung des Ver-

kaufs von Elektrofahrzeugen zu erwarten. Förderprogramme sind verstärkt im Gespräch. Der Klimawandel ist mittlerweile für jeden greifbar und wird nicht mehr ernsthaft angezweifelt. Bei der Klimakonferenz in Paris sind vor wenigen Wochen wegweisende Beschlüsse gefasst worden. Voraussetzung für wirksamen Klimaschutz ist der Verzicht auf fossile Brennstoffe soweit wie möglich. Aufgrund der Vorreiterrolle, die der Markt Flachslanden im Bereich der Erneuerbaren Energie in der Region eingenommen hat, sollte die Gelegenheit, sehr günstig eine öffentliche Ladestation für Elektrofahrzeuge zu bauen, wahrgenommen werden. Die Ladesäule könnte entweder im Bereich Marktplatz oder im Bereich Rathaus/Schule errichtet werden. Der genaue Standort richtet sich nach der Lage der hierfür notwendigen Kabel.

Aus dem Marktgemeinderat werden einerseits der Bedarf und die vorgeschlagenen Standorte angezweifelt, andererseits wird darauf hingewiesen, dass Projekte dieser Art nur vorankommen, wenn vor allem die Gemeinden den Anfang machen. Es wird weiter argumentiert, dass die N-ERGIE als Lieferant des elektrischen Stroms die Kosten des Baus vollständig selbst tragen sollte. Ob tatsächlich jedes Elektrofahrzeug die Ladestation nutzen kann, wird ebenfalls angezweifelt. Insgesamt zeichnet sich keine Mehrheit für den Beschlussvorschlag ab.

Beschluss: 2-Ja-Stimmen : 11-Nein-Stimmen
Der Markt Flachslanden nimmt das Angebot der N-ERGIE an, eine Ladesäule für Elektrofahrzeuge im öffentlichen Raum zum Preis von 3.800,- € zuzügl. USt. zu errichten. Die Kosten für Bauarbeiten und Kabelverlegung trägt die N-ERGIE.

Der Antrag auf Annahme des o.g. Angebots ist somit abgelehnt.

5. **Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 07.12.2015 – öffentlicher Teil**

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Erster Bürgermeister Henninger bittet um Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 07.12.2015– öffentlicher Teil.

Beschluss: einstimmig

Die Niederschrift der Sitzung vom 07.12.2015 – öffentlicher Teil – wird genehmigt.

6. **Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse**

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Es sind keine in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekanntzugeben.

7. **Bekanntgaben/Sonstiges**

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

NorA Bürgerwindpark Birkenfels

In den ersten zehn Betriebstagen sind über 1.250.000 kWh elektrische Energie erzeugt worden. Der Betrieb geht planmäßig voran.

Marktgemeinderat Schultheiß berichtet von deutlich hörbarem Lärm im Ortsteil Kettenhöfsetten, der von der WEA ausgeht. Erster Bürgermeister Henninger verweist auf bestimmte Wetterlagen, die den Lärm begünstigen. Zu diesen Zeiten sei auch der Lärm der Bahnlinie in Rosenbach deutlich hörbar. Gleichzeitig kündigt er die Veränderung bestimmter Einstellungen an den Anlagen an, die den Lärm noch vermindern werden.

Standort Altglascontainer

Das Landratsamt Ansbach erkundigt sich nach weiteren Standorten für Altglascontainer.

Bürgerstiftung Flachslanden

Die Vereinigten Sparkassen Ansbach haben 2015 noch einmal 500,- € an die Bürgerstiftung Flachslanden überwiesen.

Spende der VR Bank Mittelfranken West eG

Der Markt Flachslanden hat 750,- € erhalten. Das Geld wird zum Kauf einer sog. Doku-Kamera und eines Beamers für die Grundschule verwendet.

Gemeinderatssitzung vom 08.01.2016 – öffentlicher Teil

1. **Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Alle Mitglieder sind ordnungsgemäß geladen worden. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Mehrheit der Mitglieder anwesend und stimmberechtigt ist. Das Gremium ist daher beschlussfähig. Der Erste Bürgermeister erklärt die Sitzung für eröffnet. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

2. **Baupläne**



Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Es sind bis zur Sitzung keine Baupläne eingegangen, über die zu beraten und Beschluss zu fassen ist.

3. Jahresrückblick 2015 und Ausblick auf 2016

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Finanzielle Entwicklung:

In unserer Gemeinde wurde im vergangenen Jahr aufgrund des Baus des Wärmenetzes so viel investiert wie selten zuvor. Durch die Umsetzung durch die Neue Energie Markt Flachslanden UG (Finanzierung durch Darlehen, Fördermittel und Beiträge der Kunden) hatte die Gemeinde dafür jedoch keine Ausgaben.

Schuldenstand am 01.01.2015: 2.341.982,30 €.

Schuldenstand am 01.01.2016: 1.899.630,56 €.

Tilgung somit 442.351,74 € inkl. 200.000 € Sondertilgung einer Zwischenfinanzierung für die Resterschließung des Baugebiets Wolfsgruben und 242.351,74 ordentliche Tilgung.

Die Verbindlichkeiten konnten von 2008 bis 2015 von 4.797.025 € um 2.897.395 € auf 1.899.630 € reduziert werden. Das sind 60,4 %. Die Pro-Kopf-Verschuldung liegt derzeit bei 808 € pro EW. Ende 2016 soll sie bei 702 € pro EW liegen. Der Landesdurchschnitt vergleichbarer Gemeinden lag im Jahr 2014 für Gemeinden von 1.000 bis 3.000 EW bei 663 € pro EW.

Resterschließung Baugebiet Wolfsgruben

An der Straße wurden 2015 noch Restarbeiten erledigt. Derzeit stehen nur noch kleinere Nachbesserungen offen. Die Bepflanzung mit Straßenbäumen wurde durch den Bauhof erledigt. 2015 konnten 9 Bauplätze verkauft werden. Derzeit hat die Gemeinde im Baugebiet Wolfsgruben noch 15 Bauplätze zur Verfügung.

Fertigstellung der Verlegung der Kreisstraße AN 21

Die Baumaßnahme stand unter der Regie des Staatlichen Bauamtes. Die Kosten betragen insgesamt ca. 1,143 Mio. €. Auf den Landkreis Ansbach entfallen ca. 557.000 €, auf den Markt Flachslanden ca. 583.000 €. Als Förderung werden ca. 380.000 € erwartet. Die Kosten für den Markt Flachslanden inkl. Abwasseranlage betragen ca. 500.000 €. Die Gemeinde führte 2015 noch die Pflanzarbeiten aus. Außerdem

wurde das westliche Rückhaltebecken vergrößert. Die Gemeinde gestaltete außerdem den Kreisverkehr mit einem Kunstwerk und dem Gemeindewappen. Der Markt Flachslanden bedankt sich herzlich bei Thomas Röthel für das Kunstwerk, das kostenlos zur Verfügung gestellt wird und von Zeit zu Zeit wechseln soll.

Beschluss zur Beschaffung eines HLF 20 für die FFW Flachslanden

Der Grundsatzbeschluss zur Ersatzbeschaffung für das bisherige LF 16 TS wurde bereits 2014 gefasst. Die Beschaffung erfolgt mit Hilfe eines externen Dienstleisters, die Kosten betragen 441.027 €. Durch die Zusammenarbeit mit der FFW Titting und eine Erhöhung der Fördersätze des Freistaats konnte eine höhere Förderung gesichert werden. Mit der FFW Flachslanden wurde zwischenzeitlich eine Obergrenze des Gemeindeanteils von 300.000 € vereinbart. Die Finanzierung ist durch eine vorhandene Rücklage gesichert.

Integrierte ländliche Entwicklung (ILEK)

Im vergangenen Jahr fanden viele Arbeitsgruppensitzungen zur Planung des ILEK statt. Die Fertigstellung soll im ersten Halbjahr 2016 erfolgen, die Abschlussveranstaltung ist im Mai geplant.

Als mögliche Ziele haben sich herauskristallisiert:

Ausweisung eines Kernwegenetzes.

NorA-Gewerbeschau/ Rotierender Bauernmarkt.

Einrichtung eines NorA-Bürgerbussystems. Initiierung von Modellprojekten für Wohnen im Alter.

Bau eines attraktiven Badeweihers und Gesamtkonzept für die Dorfweiher.

Schaffung attraktiver Themenwanderwege Städtebauliche Sanierungsgebiete.

Das Rezattal als attraktiven Erholungsraum nutzen.

Barrierefreier Ausbau der Bahnstation in Oberdachstetten.

Auswahl- und Vergabeverfahren für die Breitbandförderung

Der Markt Flachslanden erhält glücklicherweise eine Förderung in Höhe von 90 %. Es steht ca. 1 Mio. € für Investitionen zur Verfügung. Die Bekanntmachung erfolgte am 20.05.2015. Von vier Interessenten gaben zwei ein Angebot ab, das wirtschaftlichste die Telekom. Die Wirt-

schaftlichkeitslücke beläuft sich auf 658.409 €. Der Eigenanteil beträgt somit 65.840,90 €. Die Umsetzung soll 2016 abgeschlossen werden. Danach ist ein weiteres Programm für Anwesen möglich, die noch nicht mit 30 Mbit/s erschlossen sind.

Einfache Dorferneuerung Kettenhöfsetten-Süd

Anlässlich des Baus des Wärmenetzes in Kettenhöfsetten wurde überlegt, die Straße zu sanieren. Eine Kostenschätzung ergab Kosten für einen Vollausbau von ca. 196.000 €. Das ALE (Amt für Ländliche Entwicklung) teilte mit, dass eine Förderung im Rahmen der Einfachen Dorferneuerung möglich ist. Wegen der Breitbandförderung wurde die Maßnahme ein Jahr geschoben. Die Bürgerbeteiligung wurde im November 2015 durchgeführt, grundsätzlich sind alle Anlieger mit den Plänen einverstanden. Der Gemeinderat stimmte dem Einfachen Dorferneuerungsplan am 17.11.2015 zu. Das Landratsamt stufte die Straße inzwischen als Hauptdurchgangsstraße ein, so dass der fiktive Beitragsanteil nur 30 % beträgt. Somit ist 70 % der Maßnahme förderfähig. Die Umsetzung soll 2016 mit bzw. nach dem Breitbandausbau erfolgen.

Wärmenetz Flachslanden

Bürgermeister Henninger geht kurz auf die Vorgeschichte des Wärmenetzes ein. Erste Gespräche gab es schon im Sommer 2012. Der erste Versuch wurde Mitte 2013 abgeblasen, man hatte 109 Kunden bei ca. 9 km Leitungslänge. Der zweite Versuch nur mit der Biogasanlage Popp (Neues Wärmenetz Flachslanden) startete ab Oktober 2013. Knackpunkt war die Flexibilisierung der Biogasanlage, d.h. die Möglichkeit, im Winter mehr Wärme zu liefern als im Sommer. Da die Leitungslänge nur ca. 7 km betrug und bessere Konditionen geboten werden konnten, kamen bis März 2014 122 Vorverträge zurück. Wegen der Änderung des EEG musste die Planung jedoch wieder gestoppt werden. Der dritte Versuch wurde dann im Herbst 2014 gestartet. 18 Kunden sprangen ab. Nach dem Angebot der Risikoübernahme durch Gerhard Popp und Ingenieur Schirmer wurde jedoch am 16.12.2014 vom Gemeinderat beschlossen, das Wärmenetz umzusetzen.

Man startete im Frühjahr 2015 mit 105 Kunden, mittlerweile ist die Zahl jedoch auf 121 gestiegen. Die Vergabe der Arbeiten erfolgte an die Firmen Moezer, Lichtenau (Tiefbau), ROTEC, Er-

langen (Rohrleitungsbau), Karch, Dietenhofen (Heizungsanlage) und Grita, Flachslanden (Wärmeübergabestationen). Die Arbeiten wurden zur allgemeinen Zufriedenheit ausgeführt. Die Finanzierung erfolgte durch ein Konsortialdarlehen der Sparkasse und der VR-Bank mit BAFA- und KfW-Förderung. Beginn der Bauarbeiten war im Mai 2015, der Abschluss erfolgte im November 2015. Somit konnte der Beginn der Wärmelieferung am 01.12.2015 eingehalten werden. Bisher beziehen 24 Kunden Wärme, es werden Zug um Zug mehr. Der Kostenrahmen von 2,7 Mio. € brutto wird voraussichtlich einhalten. Bürgermeister Henninger bedankt sich bei den Mitgliedern der Arbeitsgruppe Wärmenetz für die Unterstützung. 2016 muss noch die Vereinbarung über Hackschnitzzellieferung und Kostenersatz für die Gemeinde getroffen werden. Außerdem muss noch eine Entscheidung über die künftige Rechtsform der Neue Energie Markt Flachslanden UG getroffen werden, nachdem die Rechtsaufsicht festgestellt hat, dass eine Inkompatibilität des Amtes des Bürgermeisters und des Geschäftsführers der Neue Energie Markt Flachslanden UG gegeben ist.

NorA-Bürgerwindpark Birkenfels

Auch hier gibt es eine lange Vorgeschichte, die eigentlich bis 2008 zurückreicht. 2014 fiel endgültig die Entscheidung, dass der Windpark gebaut werden kann. Es war eine große Gemeinschaftsleistung, die nur möglich war durch

Intensive Zusammenarbeit in der NorA. Vier Gemeinden zogen an einem Strang bis zur Verteilung der Gewerbesteuer und des Risikos (Flachslanden hat 39 %)

Auswahl des richtigen Planers

Standhaftigkeit der Verantwortlichen auch bei Gegenwind

Unterstützung der neuen Bürgermeister und Gemeinderäte nach der Kommunalwahl 2014

Die langen Bemühungen haben sich gelohnt, der Windpark ist seit Dezember 2015 am Netz. Die geplanten Kosten wurden auch hier eingehalten. Die Finanzierung erfolgte durch 214 Bürgerinnen und Bürger sowie die Gemeinden, fast alle aus den NorA-Gemeinden. Es wurden keine Stadtwerke oder professionelle Anleger zugelassen. Der Anteil des Eigenkapitals aus Flachslanden beträgt ca. 40 %. Die durchschnittliche Höhe der Einlagen ist ca. 25.000 €. Bisher gab es eine sehr gute Stromproduktion trotz Ausfall eines Wandlers in Übergabestation über die Weihnachtstage. Der Zeitraum des



bisherigen Betriebs ist für verlässliche Daten jedoch zu kurz. Die offizielle Eröffnung ist am 16.04.2016 mit Landwirtschaftsminister Brunner. Bürgermeister Henninger betont, dass hier gemeinsam ein Musterwindpark mit überregionaler Bedeutung geschaffen wurde.

Gründung der Bürgerstiftung Flachslanden

Die Gründungsurkunde wurde am 07.12.2016 unterzeichnet. Der Beschluss zur Errichtung war am 09.02.2015 erfolgt, die Errichtungsurkunde wurde am 03.03.2015 gebilligt. Der Gemeinderat beschloss, 10.000 € als Gründungskapital beizusteuern. Am 15. Juni wurde über die Zusammensetzung des Stiftungsrates beschlossen. Ihm gehören an: Altbürgermeisterin Renate Herrmann, Jugendbeauftragte Edeltraud Im-schloß, Pfarrer i.R. Rudolf Fischer, Anton Hofmann sowie der amtierende Bürgermeister und als nichtstimmberechtigtes Mitglied der Geschäftsstellenleiter der Sparkasse. Die mildtätigen Stiftungszwecke wie Kunst und Kultur, Naturschutz, Landschaftspflege, Gesundheitswesen, Denkmalschutz, Bildung, Sport, Heimatkunde, Jugend- und Altenpflege wirken in alle Bereiche der Gemeinde hinein. Die Sparkasse hat 4.838 € zum Stiftungskapital beigetragen und kürzlich noch einmal 500 € gespendet.

Asylbewerber in unserer Gemeinde

Der Landkreis Ansbach und seine Gemeinden stehen bei der Unterbringung der mittlerweile über 2.300 Flüchtlinge vor großen Herausforderungen. In unserer Gemeinde leben aktuell 23 Menschen aus Syrien, der Ukraine und dem Irak. Anfang Februar sollen sieben weitere Personen in ein Haus in der Rosenbacher Straße einziehen. Bürgermeister Henninger dankt dem Helferkreis um Pfarrer i.R. Rudi Fischer für das große Engagement. Ganz besonders auch Hans Birkmann aus Berglein für den Deutschunterricht. Zwischenzeitlich haben sich alle soweit eingerichtet. Die Kinder besuchen Kindergarten und Schule und die Erwachsenen erhalten Deutschunterricht oder werden von der ARGE betreut. Ein Asylbewerber hat mittlerweile schon Arbeit gefunden.

Ausblick auf 2016

Folgende Maßnahmen sind im Jahr 2016 aktuell:

Umsetzen des Breitbandförderprogramms
Dorferneuerung Kettenhöfsetten-Süd
Fertigstellen des ILEK

Antragstellung im Rahmen des Kommunalinvestitionsprogramms

Evtl. Nutzen des Förderprogramms für kommunalen Wohnungsbau

Straßensanierungen

Planung des Kläranlagenneubaus in Flachslanden

Bürgermeister Henninger bedankt sich bei den Mitgliedern des Gemeinderats für die konstruktive Zusammenarbeit über die Gruppierungen hinweg. Er spricht jedoch auch die teilweise gereizte Stimmung an, die seit der letzten Kommunalwahl manchmal im Gremium auftritt. Viele Gemeinderatsmitglieder zeigen sich davon zunehmend genervt. Die Gemeinde stehe sehr gut da und der Gemeinderat könne auf seine Arbeit stolz sein. Schlechte Stimmung sei deshalb fehl am Platze.

Er bedankt sich weiterhin bei allen, die hauptamtlich oder ehrenamtlich mitgeholfen haben, die Aufgaben unserer Gemeinde zu erfüllen und sich mit ihren Ideen und ihrer Arbeitskraft eingebracht haben. Besonders bedankt er sich bei den weiteren Bürgermeistern Willy Kirschbaum und Nicole Guggenberger für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünscht allen ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr.

Zweiter Bürgermeister Kirschbaum bedankt sich ebenfalls für die gute Zusammenarbeit und die Einbindung der beiden weiteren Bürgermeister in die Vorbereitung der Sitzungen.

4. Bekanntgaben/Sonstiges

entfällt.

EXTRA Jugend

Für alle Kinder und Jugendliche

In diesem Jahr 2016 ist alles etwas früher dran, so der Fasching, die Konfirmation und Ostern. Für die Faschingstage wünsche ich Euch viel Spaß und ein paar frohe Stunden.

- F** rühling und Fasching
- A** ber auch Schnee und Eis
- S** owie interessante Verkleidungen, als
- C** lowns
- H** exen
- I** ndianer
- N** achtwandler
- G** angster



Erziehungsbeauftragung (nach § 1 Abs. 1 Nr. 4 Jugendschutzgesetz)

Hiermit erkläre(n) wir/ich

.....
(Name, Vorname, Adresse der Sorgeberechtigten, z. B. Eltern)

dass für unsere/n minderjährige/n Jugendlichen

.....
(Name, Vorname, Geburtsdatum)

am heutigen Abend

.....
(Datum)

Herr/Frau

.....
(Name, Vorname, Adresse, Geburtsdatum)

Erziehungsaufgaben wahrnimmt.

.....
(Unterschrift der erziehungsbeauftragten Person)

Wir kennen die volljährige Begleitperson und vertrauen ihr. Sie hat genügend erzieherische Kompetenz, um unserem Kind Grenzen setzen zu können (vor allem hinsichtlich des Alkoholkonsums). Wir haben mit ihr auch vereinbart, wann und wie unser Kind wieder nach Hause kommt. Wir sind auch damit einverstanden, dass die Gaststätte/Diskotheek/Veranstaltung

.....
(Name der Veranstaltung)
besucht wird.

Wir wissen, dass sowohl unser/e minderjährige/r Jugendliche/r, wie auch die von uns mit Erziehungsaufgaben beauftragte Person, im Falle einer Kontrolle in der Lage sein müssen, sich auszuweisen. Für eventuelle Rückfragen sind wir heute telefonisch unter

..... zu erreichen.

Mein/unser Sohn/ meine/unsere Tochter darf bis Uhr die Veranstaltung besuchen.

.....
(Unterschrift sorgeberechtigter Elternteil(e))

Achtung:

Aufsichtsübertragungen können nur für den jeweiligen Abend erteilt werden. Eine Übertragung auf Gastwirte bzw. Veranstalter ist unzulässig. Die erziehungsbeauftragte Person muss in der Lage sein, die Aufsicht für den Jugendlichen zu übernehmen und muss während des gesamten Aufenthalts des Jugendlichen in der Gaststätte/Diskotheek anwesend sein.

Bitte beachten Sie, dass eine Fälschung der Unterschrift eine Straftat nach § 267 StGB darstellt. Auch der Versuch ist strafbar.



S chneewittchen
 Z auberer, zeigen
 E uch
 I mmer wieder, dass Fasching ist,
 T anzen, Frohsinn und ein paar Tage Ferien
 gehören dazu.

Für die Älteren von Euch füge ich ein Musterformular einer Erziehungsbeauftragung bei (siehe Seite 14).

*Eure Jugendbeauftragte
 Edeltraud Imschloß*



Vortragsreihe zur Berufsorientierung

Am **Donnerstag, den 04. Febr. 2016 von 14.00 Uhr bis ca. 16.30 Uhr** werden bei der **Fa. Schellenberger Bürstenfabrik GmbH**, Rudolf-Diesel-Str. 17 und der **Fa. Zahn-Pinsel GmbH**, Kanalstr. 9 in 91572 **Bechhofen** Betriebsführungen durchgeführt.

Gestartet wird bei der Fa. Schellenberger Bürstenfabrik GmbH. Europas größter Hersteller gedrehter Drahtbürsten, entwickelt und fertigt technische und medizinische Bürsten an vollautomatischen Fertigungslinien für die Industrie. Folgende Ausbildungsberufe werden an diesem Nachmittag in diesem Betrieb live vorgestellt:

- Industriemechaniker/in
- Mechatroniker/in
- Fachkraft für Lagerlogistik und
- Industriekaufmann/-frau

Danach geht es weiter zur Zahn-Pinsel GmbH. Diese verkörpert, wie kaum ein anderes Unternehmen, die Grundwerte Pinsel-Kompetenz, Kundenorientierung und Verlässlichkeit. Die Geschäftsphilosophie richtet sich darauf aus, die Kunden mit innovativen und hochqualitativen Produkten rund um den Pinsel, einem exzellenten Kundenservice und einem einmaligen Preis-Leistungsverhältnis zu begeistern. Folgende Ausbildungsberufe können vor Ort hautnah miterlebt werden:

- Bürsten- und Pinselmacher/in
- Industriekaufmann/-frau

Die Teilnahme ist kostenlos. **Die Anfahrt muss in Eigenregie erfolgen!** Da die **Teilnehmerzahl begrenzt** ist, wird um **Anmeldung bis spätestens 01.02.16** unter der Tel. Nr. 0981/182-333 gebeten.

Am **Donnerstag, den 18.02.2016** wird um **14.15 Uhr** in der **Berufsfachschule für Krankenpflege des AN-regiomed Klinikums Ansbach**, Escherichstr. 2, Ansbach bzw. **Bezirksklinikum Ansbach, Feuchtwanger Str. 38, Ansbach** eine Betriebsführung durchgeführt. Vorgestellt wird dabei die Ausbildung zum / zur Gesundheits- und Krankenpfleger/in, um hautnah miterleben, welche Anforderungen, Aufgaben und Tätigkeiten in diesem Berufsbild gefordert sind.

Die Veranstaltungen finden zeitgleich statt, so dass die Teilnahme nur an einer der beiden Kliniken erfolgen kann! Die Anfahrt muss in Eigenregie durchgeführt werden!

Die **Teilnehmerzahl** ist begrenzt – daher wird um **vorherige Anmeldung bis spätestens 15.02.2016** unter der Tel. Nr. 0981/182-333 gebeten.

Am **Donnerstag, den 25.02.2016, 14.30 Uhr** findet zum Thema **„Bewerbungsseminar und Vorstellungsgespräche“** im BIZ der **Agentur für Arbeit Ansbach, Schalkhäuser Str. 40**, eine **Infoveranstaltung** statt.

Herr Reiner, von der VR-Bank Mittelfranken West e.G. Ansbach, gibt Tipps und praktische Beispiele zum Erstellen eines Anschreibens und Lebenslaufes, sowie Hinweise, wie man sich auf einen Einstellungstest vorbereiten kann und worauf man bei einem Vorstellungsgespräch achten sollte.

Der Vortrag ist sehr anschaulich und praxisorientiert gestaltet.

Die Teilnahme ist kostenlos. Bei Teilnahme mit einer **Gruppe / Schulklasse** wird um **vorherige Anmeldung** unter der Tel. Nr.: 0981/182-333 gebeten.

**Sich NICHT helfen lassen,
 ist der erste Schritt
 in die falsche Richtung!**

NACHHILFE - alle Schularten -

- > Einzelunterricht
- > individuell und flexibel
- > in der Gemeinde Flachslanden

Wir helfen Ihnen gerne weiter!

Kontakt:
**Jugendbeauftragte
 Edeltraud Imschloß, Telefon 12 16
 oder Kerstin Walter, Telefon 9 30 72**

Pflanzen eines Erinnerungsbaumes

Zur Erinnerung an den ersten Schultag in der Grundschule Flachslanden pflanzten die heuer in die erste Klasse gekommenen Schulkinder gemeinsam mit ihrer Lehrerin, Frau Tanja Schleußinger und dem Bürgermeister, Herrn Hans Henninger, einen Apfelbaum. Am 24.11.15 machten sich die Kinder bei noch bestem Herbstwetter, bestückt mit Schaufeln, auf den Weg zum Labyrinth. Dort wurden sie dann von Herrn Karl Sulzer begrüßt, welcher den selbstgezogenen besonderen Apfelbaum der Gemeinde gespendet hat.



Bürgermeister beim Pflanzen mit den Kindern

Das Besondere an dem Apfelbaum mit dem Namen "Stockers" ist, dass es in unserer Gemeinde nur etwa 15 Bäume dieser Sorte gibt. Nach einer Legende, so Sulzer, brachte ein Vorfahr der Familie Stocker aus Neustetten aus dem Krieg "Edelreißer" mit heim. Diese "pfropfte" (veredelte) er auf einen vorhandenen Apfelbaum. So entstanden über die Jahre hinweg mehrere Bäume mit dem Namen "Stockers". Herr Sulzer versuchte den Kindern und uns mit auf

den Weg zu geben, dass es sich hierbei um eine schätzenswerte Rarität handelt.

Nach dem Einpflanzen und Angießen des Apfelbaumes gab es als besondere Belohnung dann noch von Herrn Sulzer mitgebrachte Äpfel, eben Stockers-Äpfel zum Probieren. Den Kindern hat die Aktion großen Spaß bereitet.

*Edeltraud Imschloß
Jugendbeauftragte*

Schulnachrichten

Tag der offenen Tür am Theresien-Gymnasium



Das Theresien-Gymnasium, Schreibmüllerstr. 10, 91522 Ansbach, Wirtschaftswissenschaftliches und Sozialwissenschaftliches Gymnasium mit bilingua-lem Zug und Einführungsklasse, veranstaltet einen „Tag der offenen Tür“ am Freitag, **04. März 2016**, in der Zeit von **14.30 bis 17.00 Uhr**. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen. Wir führen in Kleingruppen durch unsere Räume und bieten Ihren Kindern ein kleines Begleitprogramm. Die Schulleitung steht zur Beratung zur Verfügung. Weiterhin informieren wir über unser erfolgreiches Projekt „Bläserklasse“ und den offenen Ganztagszug.

*gez. R. Frisch
Oberstudiendirektor*

Tag der offenen Tür am Gymnasium Carolinum



Das Gymnasium Carolinum Ansbach (Reuterstraße 9, 91522 Ansbach) veranstaltet am Samstag, dem **5. März 2016**, von **9:00 bis 12:00 Uhr** einen Tag der offenen Tür.

Die Schule ist ein sprachliches, humanistisches und musikalisches Gymnasium.

Alle Eltern der Schülerinnen und Schüler, die in das Gymnasium übertreten möchten, sind herzlich eingeladen, zusammen mit ihren Kindern das Carolinum zu besuchen.

Wir freuen uns darauf, sie durch unser Haus zu führen, ihre Fragen zu beantworten und gemeinsam einen erlebnisreichen Vormittag zu verbringen.

*gez. Dr. Petrus Müller
Oberstudiendirektor*



Tag der offenen Tür am Platen-Gymnasium Ansbach



Das Platen-Gymnasium, 91522 Ansbach, Bahnhofplatz 15, veranstaltet am Samstag, **27. Februar 2016, von 9 bis 12 Uhr** einen Tag der offenen Tür zum Kennenlernen.

Die Schule ist ein *Naturwissenschaftlich-technologisches und Sprachliches Gymnasium* für Mädchen und Jungen. Alle Kinder, die an das Gymnasium übertreten wollen, und ihre Eltern und Erziehungsberechtigten sind herzlich willkommen. Schulleitung, Lehrkräfte, Elternbeirat und SMV stehen den Gästen als Gesprächspartner gerne zur Verfügung.

gez. *Jochen Heldmann*
Schulleiter



Berufliche Oberschule Bayern Staatliche Fach- und Berufsoberschule Triesdorf Ausbildungsrichtung Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie

INFO-TAG

am

**Freitag, 19. Februar 2016
um 15:00 Uhr**

in der Alten Reithalle Triesdorf
ab 13:30 Uhr Besichtigung der Schule

Sie erhalten umfassende Informationen über
unser Praktikum und die Praktikumsbetriebe
die Aufnahmebedingungen
die Profilmächer und mögliche Abschlüsse
die Studienmöglichkeiten
die Wohnmöglichkeiten in und um Triesdorf

Unsere Informationen richten sich an Interessierte
mit Mittlerer Reife → FOS
mit Mittlerer Reife + Berufsausbildung → BOS

**Anmeldezeitraum für das Schuljahr 2016/17
22. Februar bis 4. März 2016**

Weitere Auskünfte:

Staatl. Fachoberschule und Berufsoberschule Triesdorf
91746 Weidenbach-Triesdorf, Reitbahn 7
Tel.: 09826/185002 Fax 09826/185999
Internet: <http://www.fos-triesdorf.de>
E-Mail: mail@fos-triesdorf.de

Anzeige im Mitteilungsblatt

→ **Große Wirkung zum kleinen Preis!**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärzte

Erkrankungen, derentwegen ich meinen Hausarzt anrufen würde, dieser jedoch nicht erreichbar ist:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

116 117

außerhalb der üblichen Sprechzeiten.

Notruf für Rettungsdienst und Feuerwehr

112

Für alle medizinischen Notfälle und alle
Feuerwehreinsätze, vorwahlfrei aus
Festnetz und Handy.

Promediz

Praxis für Allgemeinmedizin Flachlanden
91604 Flachlanden, Marktplatz 1
Telefon: 09829/ 93 29 27 7
Fax: 09829/ 93 29 27 8

Pawel Klin, Facharzt für Allgemeinmedizin, TCM
Sprechzeiten:

Montag von 9:00 bis 12:00 Uhr

Mittwoch von 9:00 bis 12:00 Uhr

Freitag von 13:00 bis 16:00 Uhr

Dr. med. Mittnacht, Facharzt für Allgemeinmedizin
Sprechzeiten:

Dienstag von 15:00 bis 18:00 Uhr

Donnerstag von 9:00 bis 12:00 Uhr

Hausarztpraxis Rügland

Walter-Meindl-Siedlung 63, 91622 Rügland
Tel. 09828-911892

Sprechzeiten für Februar 2016

Montag 09 – 12 Uhr

Dienstag 15 – 18 Uhr

Mittwoch 15 – 18 Uhr

Freitag 09 – 12 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte an die
Hauptstelle in Dietenhofen 09824- 8100.

Zahnärzte

Den allgemeinen Zahnnotdienst finden Sie im Internet unter www.zahnnotdienst.de bzw. unter www.zahnnotdienst.info.



Zahnarztpraxis
Dr. Gerd-Klaus Zoellner
Wiesenstraße 2
91604 Flachslanden
Tel. 09829/555 oder 09824/92770

Sprechzeiten in Flachslanden:
Mittwoch und Freitag
8-12 Uhr und 14-18 Uhr

Sprechzeiten in Dietenhofen:
Montag, Dienstag und Donnerstag
8-12 Uhr und 14-19 Uhr

Bürger für Bürger

Ehrenamtliche Seniorenarbeit der Gemeinde

Die ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen unserer Seniorenarbeit stehen weiterhin zur Verfügung, um älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern bei alltäglichen Dingen zu helfen oder einfach zu reden.

Hans Henninger
1. Bürgermeister



EXTRA Senioren

Das Leben

Glücklich sein und jede Minute genießen, einem anderen nicht das Leben vermiesen.
Du musst was aus dem Leben machen dazu gibt es viele Sachen.
Doch das Schönste auf der Welt, das bekommst du ohne Geld.
Verschenke ein Lächeln ganz fix - das geht schnell und kostet dich nix, und sieht dich dann der andere mit leuchtenden Augen an, freust du dich, du hast was Gutes getan.

Für den gemeindlichen Senioren-Arbeitskreis

Edeltraud Imschloß

Anzeige im Mitteilungsblatt

→ Große Wirkung zum kleinen Preis!

Wir gratulieren

Der Markt Flachslanden gratuliert im Februar 2016

Zum 75. Geburtstag

- Anna Neumeier, Kettenhöfstetten 2

Zum 80. Geburtstag

- Wilhelm Popp, Kettenhöfstetten 8

Zum 97. Geburtstag

- Josef Dutz, Virnsberg, Schloßgarten 7

Zur Goldenen Hochzeit

- Christine und Paul Schöner, Ansbacher Str. 39



Standesamtliche Nachrichten

Geburten

- Franziska Melissa Reich, Wiesenstr. 14

Eheschließungen

- Andrea Vogelhuber und Martin Lipka, Kettenhöfstetten 3
- Kathrin Rupp und Bernhard Schulze, Boxau, Steinweg 9

Sterbefälle

- Elsa Bauerfeind, Ansbacher Str. 10
- Johann Endres, Virnsberg, Steige 13

Kirchliche Nachrichten



**Evang.-Luth.
Kirchengemeinde
Flachslanden
Februar 2016**

Donnerstag, 04. Februar

9.00 - 10.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus.

Freitag, 05. Februar

Im Gemeindehaus

18.00 – 19.30 Uhr Jungschar

20.00 Uhr Jugendkreis.

Sonntag, 07. Februar, Estomihi

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrerin E. Franz-Chlopik



Donnerstag, 11. Februar

9.00 - 10.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus

Sonntag, 14. Februar, Invokavit

9.30 Uhr Gottesdienst mit Lektor Rudi Tischer, Rügland.

Donnerstag, 18. Februar

9.00 - 10.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus.

Freitag, 19. Februar

Im Gemeindehaus

18.00 – 19.30 Uhr Jungschar

20.00 Uhr Jugendkreis.

Von Freitag, 19. Februar – Montag, 22. Februar

Konfi-Castle auf der Burg Wernfels

Sonntag, 21. Februar, Reminiszenz

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer i. R. Rudi Fischer

9.30 – 11.00 Uhr Kigo-live – Das Findelkind

Dienstag, 23. Februar

19.30 Uhr im Jugendhaus Virnsberg

Herzliche Einladung zum Vorbereitungsabend des Weltgebetstages 2016 mit Bildern und Landinformationen aus Kuba.

Donnerstag, 25. Februar

9.00 - 10.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus.

14.30 Uhr Gemeindenachmittag im Gemeindehaus

Thema: „Luther – Reformator oder Spalter“ mit Pfarrer i. R. Rudi Fischer

Freitag, 26. Februar

Im Gemeindehaus

18.00 – 19.30 Uhr Jungschar

20.00 Uhr Jugendkreis

Samstag, 27. Februar

8.30 – 12.30 Uhr Konfisamstag im Gemeindehaus

Sonntag, 28. Februar, Okuli

9.30 Uhr Gottesdienst „anders“ mit Pfarrerin E. Franz-Chlopik

Herzliche Einladung zum Weltgebetstag am Freitag, 04. März 2016, um 19.30 Uhr, in der St. Dionysiuskirche zu Virnsberg.

Die Liturgie kommt dieses Jahr aus Kuba. Anschließend sind alle herzlich zu einem kleinen Imbiss in das Jugendhaus Virnsberg eingeladen.

Ev.-Luth. Pfarramt Flachslanden

Pfarrstraße 2, 91604 Flachslanden,

Telefon: 09829/222, Fax: 09829/1399,

E-Mail: pfarramt.flachslanden@elkb.de

Pfarrerin Elisabeth Franz-Chlopik

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Montag und Dienstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Kirchliche Nachrichten



Katholische Pfarrgemeinde

Februar 2016



Dienstag, 02.02.2016: Maria Lichtmess

17:00 – 18.00 Virnsberg, Jugendhaus: Erstkommunion Gruppenstunde

19:00 Virnsberg, Pfarrkirche: Hl. Messe mit Segnung der Kerzen und Erteilung des Blasiussegens

Samstag, 06.02.2016: Hl. Paul Miki und Gefährten (Märtyrer)

19:00 Neustetten, Kirche: Vorabendmesse mit Segnung der Kerzen und Erteilung des Blasiussegens

Sonntag, 07.02.2016: 5. Sonntag im Jahreskreis

8:30 Sondernohe, Pfarrkirche: Pfarrgottesdienst mit Segnung der Kerzen und Erteilung des Blasiussegens

Mittwoch, 10.02.2016: Aschermittwoch

18:00 Virnsberg, Pfarrkirche: Hl. Messe mit Auflegung des Aschenkreuzes

20:00 Ansbach, Christkönig: Hl. Messe mit Auflegung des Aschenkreuzes

Samstag, 13.02.2016

19:00 Unteraltenbernheim, Kirche: Vorabendmesse

Sonntag, 14.02.2016: 1. Fastensonntag

8:30 Virnsberg, Pfarrkirche: Pfarrgottesdienst

19:00 Neustetten, Kirche: Kreuzwegandacht

19:00 Sondernohe, Pfarrkirche: Kreuzwegandacht

19:00 Virnsberg, Pfarrkirche: Kreuzwegandacht

Dienstag, 16.02.2016

16:00 Oberzenn, Marienheim: Wort-Gottes-Feier

17:00 – 18.00 Virnsberg, Jugendhaus: Erstkommunion Gruppenstunde

Donnerstag, 18.02.2016

19:00 Rügland, Schlosskapelle: Hl. Messe

Freitag, 19.02.2016

19:00 Sondernohe, Pfarrkirche: Hl. Messe

Samstag, 20.02.2016

19:00 Neustetten, Kirche: Vorabendmesse

Sonntag, 21.02.2016: 2. Fastensonntag

8:30 Unteraltenbernheim, Kirche: Pfarrgottesdienst

19:00 Neustetten, Kirche: Kreuzwegandacht

19:00 Sondernohe, Pfarrkirche: Kreuzwegandacht

19:00 Virnsberg, Pfarrkirche: Kreuzwegandacht

Dienstag, 23.02.2016

17:00 – 18:00 Virnsberg, Jugendhaus: Erstkommunion Gruppenstunde

19:00 Oberdachstetten, ev. Kirche: Hl. Messe

19:00 Virnsberg, Jugendhaus: Informationsabend zum Weltgebetstag der Frauen 2016 aus Kuba

„Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“.



Donnerstag, 25.02.2016

19:30 – 20:30 Unteraltenbernheim, ev. Gemeindehaus: Ökumenische Bibelwoche 16.02. – 25.02.2016 „Augen auf und durch“. Sieben Abschnitte des Propheten Sacharja.

Freitag, 26.02.2016

19:00 Sondernoe, Pfarrkirche: Hl. Messe

Samstag, 27.02.2016

19:00 Unteraltenbernheim, Kirche: Vorabendmesse

Sonntag, 28.02.2016: 3. Fastensonntag: Kollekte für Caritas

8:30 Virnsberg, Pfarrkirche: Pfarrgottesdienst

19:00 Neustetten, Kirche: Kreuzwegandacht

19:00 Sondernoe, Pfarrkirche: Kreuzwegandacht

19:00 Unteraltenbernheim, Kirche: Kreuzwegandacht

19:00 Virnsberg, Pfarrkirche: Kreuzwegandacht

Kath. Pfarramt Virnsberg

Schloßstraße 12, 91604 Flachslanden,
Telefon: 09829/304, Fax: 09829/1399,
E-Mail: pfarrei.virnsberg@erzbistum-bamberg.de

Pfarrer Dieter Hinz

Telefon: 0981/86132, Fax: 0981/87834

Pfarrsekretärin Petra Riedel

Öffnungszeiten Pfarramt:

Dienstag und Donnerstag 14:00 Uhr – 18:00 Uhr;

Freitag 8:00 Uhr – 12:00 Uhr

Pfarrhaus Sondernoe, Sondernoe 25, 91604

Flachslanden, Schwester Engelberta Schalk,

Telefon: 09829/395

Kursgebühr: 15,00 €

Sie haben eine Digitalkamera und wollen wissen, wie man damit tolle Fotos macht? In diesem Kurs können Einsteiger/innen und Fortgeschrittene die große Bandbreite des Fotografierens kennen lernen und die dazugehörigen Einstellungsmöglichkeiten des Fotoapparates erkunden. Die Bildkomposition, der Einsatz verschiedener Funktionen der Kamera oder auch die digitale Bildbearbeitung werden Thema sein.

Teilnahmevoraussetzung sind Windows- oder Mac-Grundkenntnisse. Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 8 begrenzt.

Die Teilnehmenden können ihren eigenen Laptop mitbringen. Bitte Anschlusskabel/Adapter für Kamera/Computer mitbringen (z.B. USB).

K41301F

Kreativ-Workshop: Malen – Zeichnen

Jürgen Rosner, Diplom-Designer

5 Abende, 02.03.2016 - 13.04.2016

Mittwoch, 18:30 - 20:30 Uhr

Grundschule, Schulstr. 2

Kursgebühr: 31,70 €

Der Kurs soll die Freude am individuellen Sehen und Widerspiegeln wecken. Beim Miteinanderarbeiten werden die handwerklichen Grundlagen verschiedener zeichnerischer und malerischer Techniken erprobt. Sie glauben, Sie wären kreativ? Besondere Fähigkeiten oder das genaue Einhalten eines vorgegebenen Rahmens haben keine Bedeutung. Lassen Sie sich überraschen! Gearbeitet wird in Kleinformaten mit verschiedenen Techniken. So kann jeder eine oder mehrere Arbeiten mit nach Hause nehmen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Bitte bringen Sie Malblock, Papier, Zeichen- und Malutensilien mit.

K74301F

Frühlingshafter Holzpfosten

Sabine Ruef

1 Abend, 10.03.2016

Donnerstag, 18:00 - 21:00 Uhr

Grundschule, Werkraum, Schulstr. 2

Kursgebühr: 18,00 € inkl. Materialkosten

Heute wollen wir einen gewöhnlichen Holzpfosten zu einem echten Hingucker verzaubern. Sie bekommen von mir ausgesägte, frühlingshafte Motive, wie z.B. ein Huhn, Blumen usw. und natürlich einen Holzpfosten. Dieser wird von Ihnen geschliffen und in frühlingshaften Farben angemalt. Danach werden sie zusammengebaut und liebevoll verziert. Sie brauchen keinerlei Vorkenntnisse.

Bitte ältere Kleidung anziehen und ein Getränk nicht vergessen.

Volkshochschule



Jetzt anmelden!

**Außenstelle
Flachslanden**

Leitung: Gabriele Kuhn

Anmeldungen und Informationen: Markt Flachs-

landen, Schulstraße 2, 91604 Flachslanden,

Tel.: (09829) 91 11-14, Fax (09829) 91 11-21,

E-Mail: poststelle@flachslanden.de

oder www.vhs-lkr-ansbach.de

K31301F

Digitalfotografie – Bildkomposition und Bearbeitung

Jürgen Rosner, Diplom-Designer

3 Abende, 06.06.2016 - 20.06.2016

Montag, wöchentlich, 18:30 - 19:30 Uhr

Grundschule, Schulstr. 2



M50303H

Wir malen mit Pastellkreide – Malkurs für Kinder der 1. - 4. Klasse

Ute Würflein

3 Nachmittage, 16.02.2016 - 01.03.2016

Dienstag, wöchentlich, 14:00 - 15:30 Uhr

Grundschule, Mehrzweckraum, Schulstr. 2

Kursgebühr: 13,50 € zuzügl. 2,00 € Materialgeld, bitte am Anfang mitbringen.

Von den Grundlagen der Pastellmalerei bis zum fertigen Bild. Mit Kreide kann man malen und zeichnen – es stellt im Prinzip eine Mischtechnik dar. Bei Kreide handelt es sich um eine lose Zeichentechnik, da die Kreide keine feste Verbindung mit dem Papier aufbaut. Sie bröselt somit sehr schnell ab und muss aus diesem Grund mit einem Fixierspray fixiert werden. Bitte Kleidung anziehen, die auch schmutzig werden darf.

Vereinsnachrichten

Gesangverein 1864 Flachslanden e.V.

Der Gesangverein veranstaltet in diesem Jahr keine Faschingswanderung!

Inge Dänzer, 1. Vorsitzende

Tanznachmittag für alt und jung

am Samstag den 06.02.16

ab 14.30 Uhr

in der

Mehrzweckhalle

Flachslanden

Es spielen
für Sie
Renate und Wolfgang

Eintritt: 2,50 €

Der TSV Flachslanden lädt ein zum Kinderfasching

für Klein und Groß

am Sonntag den 07.02.16

ab 14.00 Uhr

in der

Mehrzweckhalle

Tanz, Spaß
und Spiel
mit Renate und Wolfgang

Eintritt: Erwachsene 2€, Kinder 1€

TSV Faschingsball

am

Freitag,

den 05. Februar 2016

in der

Mehrzweckhalle Flachslanden

Einlass 20 Uhr

Kein Eintritt unter 16 Jahren

Es spielen:

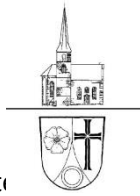
The Moonlights

Eintritt: 5 €

Karten nur an der Abendkasse

Heimatverein Flachslanden e.V.

Gemeindehirten und die Dorfordnung von Flachslanden aus dem Jahr 1422



Hirten und Schäfer gehören zu den ältesten der Menschheit. Wie diese Berufsgruppe in früheren Zeiten auch das Leben in Flachslanden geprägt hat und wie das alles mit der Gründung der Gemeinde Flachslanden zusammen hängt, erläutert Hans Bodächtel in seinem **Vortrag am Samstag, den 13. Februar im Gasthaus Rose. Beginn ist um 14.30 Uhr.** Zu der Veranstaltung lädt der Heimatverein Flachslanden die Bevölkerung sehr herzlich ein.

Ingeborg Emmert, Schriftführerin



Kolpingsfamilie Virnsberg

Die Kolpingsfamilie Virnsberg fährt 4 Tage nach Südtirol vom

09.06.2016 – 12.06.2016

Auskünfte und Anmeldungen bei Herrn Alfred Stocker, Tel. 09829/520.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!

Alfred Stocker, 1. Vorstand



Schützenverein 1872 Flachslanden e.V.

Mitglied des Deutschen und Bayer. Sport-Schützenbundes



An alle Jugendlichen im Sinne der Jugendordnung !

Einladung zur ordentlichen Vereinsjugendversammlung am **Samstag, den 12. März 2016, um 18:30 Uhr**, im Schützenhaus.

Tagesordnung:

1. Jahresbericht der Vereinsjugendleitung
2. Bericht der Jugendsprecher, Jugendsprecherin
3. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

(Schriftliche Anträge müssen bis spätestens Samstag, 6. März 2016, beim stellv. Jugendleiter eingehen.)

Alle Jugendlichen, Schützenschwestern und Schützenbrüder bis zum 27. Lebensjahr sind herzlich eingeladen. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Die Jugendleitung



Schützenverein 1872 Flachslanden e.V.

Mitglied des Deutschen und Bayer. Sport-Schützenbundes



An alle Mitglieder !

Einladung zur ordentlichen Jahreshauptversammlung am **Samstag, den 12. März 2016, um 20.00 Uhr**, im Schützenhaus.

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Schützenmeisters über das abgelaufene Jahr
3. Ehrungen
4. Bericht des Sportleiters
5. Bericht des Jugendleiters
6. Bericht des Pistolenreferenten
7. Bericht des Kassiers
8. Bericht der Revisoren
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

(Schriftliche Anträge müssen bis spätestens Samstag, den 5. März 2016, beim 1. Schützenmeister eingehen.)

Alle Schützenschwestern und Schützenbrüder sind herzlich eingeladen. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.



Schützenverein 1872 Flachslanden e.V.
Mitglied des Deutschen und Bayer. Sport-Schützenbundes



Einladung

zur



Josef feier

im



Schützenhaus

mit Unterhaltungsmusik

am Samstag, den 19. März 2016

Beginn: 20.00 Uhr

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Die gesamte Bevölkerung ist herzlich eingeladen

Es lädt ein:
der Schützenverein



Es wird darauf hingewiesen, dass die von der Generalversammlung gefassten Beschlüsse auch für nichtanwesende Mitglieder bindend sind.

Die Vorstandschaft
gez. Udo Döring
1. Schützenmeister

Blaskapelle Virnsberg e.V.

Mitglied des Nordbayerischen
Musikbundes e.V.

Jahreshauptversammlung der Blaskapelle Virnsberg e.V.

Am **Mittwoch, den 17. Februar 2016** findet im
Gasthaus zum Kreuz in Virnsberg, die Jahreshaupt-
versammlung der Blaskapelle Virnsberg e.V. statt.
Beginn 20:00 Uhr.

Tagesordnung

- 1) Bericht der Vorstandschaft
- 2) Bericht des Kassenwarts
- 3) Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassenwarts
- 4) Entlastung der Vorstandschaft
- 5) Sonstiges, Wünsche und Anträge

Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Die Vorstandschaft



TSV Flachslanden 1901 e.V. Tennis



Die Tennisabteilung lädt alle Mitglie-
der recht herzlich zur Jahreshauptversammlung für
das Geschäftsjahr 2015 ein. Die Veranstaltung findet
am **Samstag, den 20. Februar 2016, im Gasthaus
„Rose“ in Flachslanden, um 20.00 Uhr statt.**

Alle Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen!

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Abteilungsleiter, Bekannt-
gabe der Tagesordnung, Feststellung der Be-
schlussfähigkeit, Totengedenken
2. Rechenschaftsbericht und Jahresrückblick des
Abteilungsleiters
3. Bericht des Sportwartes, Jugendwartes und der
Mannschaftsführer
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des
Kassiers
6. Satzungsänderung
§ 2, § 3, § 3b Anpassung der Altersgrenze auf 18
Jahre
§3a Erhöhung des Beitrages für nicht geleisteten
Arbeitseinsatz auf 10€/h
7. Entlastung der Vorstandschaft durch die Ver-
sammlung
8. Ehrungen
9. Wünsche und Anträge

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung für das
Geschäftsjahr 2014 liegt zur Einsichtnahme aus.

TSV Flachslanden, Tennisabteilung
Die Abteilungsleitung

**Einladung zur
Jahreshauptversammlung**

Termin Änderung
am Samstag, den 27.02.2016
am Samstag, den 20.02.2016

um 19.30 Uhr
im Gasthaus „Zum Kreuz“ Virnsberg

mit Blumenschmuck

Tagesordnung:

- Begrüßung durch den 1. Vorstand
- Bericht des Schriftführers
- Kassenbericht
- Entlastung des Vorstandes und des Kassiers
- Wünsche und Anträge
- Schlusswort durch den 1. Vorstand

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen
Die Vorstandschaft

SOZIALVERBAND
VdK OV Flachslanden **VdK**

Einladung

Der VdK Ortsverband Flachslanden hält am 11. Feb-
ruar 2016, um 14:00 Uhr, im Restaurant CORONA
einen Vortrag mit dem Thema

Schmerztherapie im Alter

Referent Herr Dr. Lamers

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind
herzlich willkommen.

Birgit Däumler
1. Vorstand

Heimatverein Flachslanden Volkstanzkinder

Mit unserer Adventsfeier am 22. Dezember 2015 ließen wir das Jahr mit Kindern, Eltern, Großeltern und Freunden ausklingen. Wir bedanken uns bei der evangelischen Kirche, dass wir im Gemeindehaus feiern konnten.



Die Kinder und Eltern verabschiedeten sich von Elke Wiegel und Jutta Tyrach mit einem kleinen Geschenk und sagten nochmals Danke für die tolle Zeit. Auch unserer langjähriger „Tanzlehrer“ Fritz Arnold bekam ein kleines Präsent, denn wir sind sehr froh, dass er uns so toll unterstützt.



Tatkräftige Unterstützung bekommen wir nun von Sabine Beyer, somit ist das Team wieder zu dritt. Mit einem musikalischen Ständchen umrahmten Emma Bradley und Arwen Petter dann noch die Feier.



Für das leibliche Wohl – von süß bis herzhaft - war auch wieder bestens gesorgt. Ein herzliches Dankeschön an alle Spender und Helfer.



Die Kinder durften sich anschließend noch über eine kleine Tombola freuen.

Wir freuen uns auf ein schönes, neues (Tanz-)Jahr.

Bilder: Fritz Arnold

Text: Jessica Petter



Angelfreunde Flachslanden Fischereischein Vorbereitungskurs 2016

Nachdem der Kurs für den staatlichen Fischereischein im letzten Jahr großen Anklang fand, wird auch in 2016 ein Vorbereitungskurs für den "Angelschein" von uns durchgeführt.

Kursort:

Feuerwehrhaus - Schulungsraum - Im Priel 2 – Flachslanden

Kursleiter:

Sandra Jungmann aus Colmberg - staatlich geprüfte Kursleitung

Kursbetreuung:

Torsten Rossel - Gewässerwart Angelfreunde Flachslanden

Kursgebühr:

ca. 100 – 120 € - dazu kommen Prüfungsgebühr und ggf. benötigtes Buchmaterial

Informationen:

Der Kurs wird als s. g. Schnellkurs zur Fischerprüfung Online durchgeführt. Hier werden die Mindeststunden von 30 Kursstunden inklusive Praxisteil durchgeführt. Die Prüfung wird, wenn möglich, 2 - 3 Wochen nach dem letztem Kurstag in Ansbach geplant.

Weitere Informationen sowie die Unterlagen zu Anmeldung erhalten Sie unter:
info@angelfreunde-flachslanden.de



oder bei Torsten Rossel (0160 - 30 48 675).

Anmeldeschluss ist der 11.02.2016.

Kurstage:

Freitag 12.02.16 - 17.00 - 21.00 Uhr

Samstag 13.02.16 - 9.00 - 16.00 Uhr

Samstag 20.02.16 - 9.00 - 16.00 Uhr

Samstag 27.02.16 - 9.00 - 16.00 Uhr

Samstag 05.03.16 - 9.00 - 16.00 Uhr

Samstag 12.03.16 - 9.00 - 16.00 Uhr

Torsten Rossel

Jahreshauptversammlung

Am Mittwoch, den 9.3.2016 findet im Gasthof „Rose“ um 20.00 Uhr die ordentliche Jahreshauptversammlung statt.



Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstands und des Beirats
 - 2.1 Bericht der 1. Vorsitzenden
 - 2.2 Bericht der 2. Vorsitzenden
 - 2.3 Bericht der Schriftführerin
 - 2.4 Kassenbericht des Kassiers
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung der Vorstandschaft, des Beirats und

der Kassenprüfer

5. Neuwahlen
 - 5.1 Wahl eines Wahlleiters
 - 5.2 Wahl des 1. Vorstands
 - 5.3 Wahl des 2. Vorstands
 - 5.4 Wahl des Kassiers
 - 5.5 Wahl des Schriftführers
 - 5.6 Wahl der bis zu 4 Beisitzer
 - 5.7 Wahl der 2 Kassenprüfer
6. Festsetzung der Beitragsordnung für das Geschäftsjahr 2017
7. Vorschau, Jahresplan und Termine 2016
8. Wünsche und Anträge (schriftlich bis 1.3.2016 bei der 1. Vorsitzenden einzureichen)
9. Schließung der Sitzung

Eingeladen sind neben unseren Mitgliedern auch Eltern, Großeltern und andere Interessierte. Wir hoffen auf zahlreiches Erscheinen, besonders im Interesse der Kinder.

Jessica Petter, 1. Vorsitzende

Anzeige im Mitteilungsblatt
→ Große Wirkung zum kleinen Preis!

B A S A R - Flachslanden

Am **Samstag**, 05. März 2016 von 15.00-16.30 Uhr
in der Mehrzweckhalle!

Listen: ab 23.02.2016 für 0,50 €
in der Bäckerei Meyer und
in der Gemeinde in Flachslanden

Annahme: Samstag, 05.03.16 von 10.00 - 12.00 Uhr
Verkauf: Samstag, 05.03.16 von 15.00 - 16.30 Uhr
Abholung: Samstag, 05.03.16 von 19.30 - 20.00 Uhr



ACHTUNG: Verkauf am Samstag !!

Wir nehmen:

- * Frühjahr- und Sommerbekleidung für Kinder und Jugendliche in allen Größen
- * Kinderschuhe in allen Größen
- * Spielsachen, Bücher, Fahrzeuge, Kassetten, CDs, DVDs, Computerspiele, usw.
- * Kinderwagen, Kleinmöbel, Babyausstattung
- * Umstandskleidung und vieles mehr...

* KAFFEE- UND KUCHENVERKAUF DURCH DEN SCHULFÖRDERVEREIN!!

20% vom Verkaufserlös kommen dem Kindergartenförderverein zugute!
Wer noch Fragen hat oder gerne helfen möchte: 09829/932215.



Baum- und Sträucherschnittkurs

Der Verein für Gartenbau und Landespflege Flachslanden lädt wieder zu einem Schnittkurs für Bäume und Sträucher ein. **Wir treffen uns am Samstag, den 27.02.2016, in der Obstanlage in Ruppersdorf, gegen 13.00 Uhr.** Gezeigt werden Schnittmaßnahmen an Hochstamm, Busch, Beerensträuchern und Weintrauben. Die Leitung hat Willi Grometer. Mitzubringen ist eine Baumschere.

Kirschbaum

Veranstaltungskalender

Februar

3. Febr. 11:30 Uhr
Rentner-, Pensionisten- und Witwenbund
Monatsversammlung, Gasthaus Eisenbahn,
Rosenbach
3. Febr. 20:00 Uhr
Imkerverein
Imkerstammtisch, Gasthof Rose, Flachs-
landen
3. Febr. 20:00 Uhr
Schützenverein Flachslanden
Sauschießen, Schützenhaus Flachslanden
4. Febr. 19:30 Uhr
Ortsteilversammlung in Virnsberg
Gasthaus Zum Kreuz, Virnsberg
5. Febr. 19:30 Uhr
Schützenverein Virnsberg
3. Schießabend Vereinsmeisterschaft alle
Klassen, Schützenhaus Virnsberg
5. Febr. 20:00 Uhr
TSV Flachslanden
Faschingsball, Mehrzweckhalle Flachs-
landen
5. Febr. 20:00 Uhr
Schützenverein Flachslanden
Sauschießen, Schützenhaus Flachslanden
6. Febr. 14:30 Uhr
TSV Flachslanden
Tanznachmittag, Mehrzweckhalle Flachs-
landen
7. Febr. 14:00 Uhr

- TSV Flachslanden**
Kinderfasching, Mehrzweckhalle Flachs-
landen
9. Febr. 15:00 Uhr
Schützenverein Flachslanden
Faschingsausklang mit Saukönigsproklama-
tion, Schützenhaus Flachslanden
10. Febr. 19:30 Uhr
CSU Ortsverband Flachslanden
Politischer Aschermittwoch, Gasthof Rose,
Flachslanden
11. Febr. 14:00 Uhr
VdK Ortsverband Flachslanden
Gemeinsamer Nachmittag mit Vortrag,
Restaurant CORONA, Flachslanden
11. Febr. 19:30 Uhr
Ortsteilversammlung in Sondernohe
Gasthaus Stöhr, Sondernohe
12. Febr. 20:00 Uhr
Schützenverein Virnsberg
5. RWK Altersklasse, Schützenhaus Virns-
berg
12. Febr. 20:00 Uhr
FFW Flachslanden
Kegeln, Gasthof Rose, Flachslanden
13. Febr. 14:30 Uhr
Heimatverein Flachslanden
Vortrag von Hans Bodächtel über die Ge-
meinde Flachslanden um 1422, Gasthof
Rose, Flachslanden
14. Febr. 19:30 Uhr
Ortsteilversammlung in Neustetten
Gemeinschaftsraum im Feuerwehrhaus
Neustetten
15. Febr. 19:00 Uhr
FFW Flachslanden
Übung Jugendfeuerwehr
17. Febr. 20:00 Uhr
Blaskapelle Virnsberg
Jahreshauptversammlung, Gasthaus Zum
Kreuz, Virnsberg
19. Febr. 20:00 Uhr
Schützenverein Virnsberg
6. RWK Schützenklasse, Schützenhaus
Virnsberg
20. Febr. 19:30 Uhr
Obst- und Gartenbauverein Virnsberg
Jahreshauptversammlung, Gasthaus Zum
Kreuz, Virnsberg
20. Febr. 20:00 Uhr
TSV Flachslanden – Tennis
Jahreshauptversammlung, Gasthof Rose,
Flachslanden
22. Febr. 19:30 Uhr
Ortsteilversammlung in Kettenhöfsetten
Gasthaus Zum Schmied, Kettenhöfsetten



24. Febr. 19:30 Uhr
FFW Flachslanden
Feuerwehrübung
24. Febr. 19:30 Uhr
Bürgerversammlung,
Gasthof Rose, Flachslanden
25. Febr. 14:30 Uhr
Evangelische Kirchengemeinde
Gemeindenachmittag, Ev. Gemeindehaus
Flachslanden
26. Febr. 19:30 Uhr
Schützenverein Virnsberg
1. Schießabend Sauschießen, Schützenhaus
Virnsberg
26. Febr. 20:00 Uhr
Schützenverein Virnsberg
6. RWK Altersklasse, Schützenhaus Virns-
berg
27. Febr. 11:00 – 12:00 Uhr
Kleintierzuchtverein Flachslanden
Altkleider- und Altpapierannahme, Ver-
einsheim Flachslanden
27. Febr. 13:00 Uhr
Verein für Gartenbau und Landespflege
Flachslanden
Schnittkurs an Obstgehölzen und Sträu-
chern, Leitung Herr Grometer, Treffpunkt:
Obstlehrgarten Ruppertsdorf
27. Febr. 14:00 Uhr
Schützenverein Virnsberg
Altpapierannahme, Schützenhaus Virns-
berg
29. Febr. 19:00 Uhr
FFW Flachslanden
Übung Jugendfeuerwehr
29. Febr. 19:30 Uhr
Schützenverein Virnsberg
2. Schießabend Sauschießen, Schützenhaus
Virnsberg
- März**
2. März 20:00 Uhr
Imkerverein
Imkerstammtisch, Gasthof Rose, Flachs-
landen
3. März 19:45 Uhr
Hegegemeinschaft Flachslanden
Jägerstammtisch, Gasthof Rose, Flachslan-
den
4. März 18:00 Uhr
Aufbau Kinderbasar
Mehrzweckhalle Flachslanden
4. März 19:30 Uhr
Schützenverein Virnsberg
7. RWK Altersklasse, Schützenhaus Virns-
berg
5. März **Kinderbasar**
Mehrzweckhalle Flachslanden
5. März 19:45 Uhr
Verein für Gartenbau und Landespflege
Flachslanden
Mitgliederversammlung mit Blumenvertei-
lung und Jahresrückblick in Bildern, Gast-
hof Rose, Flachslanden
8. März 9:00 Uhr
Evangelische Kirchengemeinde
Frauenfrühstück, Ev. Gemeindehaus
Flachslanden
9. März 19:30 Uhr
FFW Flachslanden
Feuerwehrübung
9. März 20:00 Uhr
Kindergartenförderverein
Jahreshauptversammlung, Gasthof Rose,
Flachslanden
11. März 20:00 Uhr
FFW Flachslanden
Kegeln, Gasthof Rose, Flachslanden
11. März 20:30 Uhr
TSV Flachslanden
Jahreshauptversammlung, Gasthof Rose,
Flachslanden
12. März 18:30 – 20:00 Uhr
Schützenverein Flachslanden
Jugendversammlung, Schützenhaus Flachs-
landen
12. März 20:00 Uhr
Schützenverein Flachslanden
Generalversammlung, Schützenhaus
Flachslanden
13. März 10:00 – 16:30 Uhr
Bauernmarkt
Marktplatz Flachslanden
13. März 14:00 Uhr
Heimatverein Flachslanden
Besichtigung und Führung „Heiliges Grab
und Kirche Virnsberg“, Toni Hofmann
13. März 18:00 Uhr
Gewerbeverband Flachslanden
Plausch am Ort, Mehrzweckhalle Flachs-
landen
14. März 19:00 Uhr
FFW Flachslanden
Übung Jugendfeuerwehr
17. März 14:30 Uhr
Evangelische Kirchengemeinde
Gemeindenachmittag, Ev. Gemeindehaus
Flachslanden
18. März 19:30 Uhr
Schützenverein Virnsberg

8. RWK Altersklasse, Schützenhaus Virnsberg
18. März 20:00 Uhr
Kleintierzuchtverein Flachslanden
Jahreshauptversammlung, Vereinsheim Flachslanden
19. März 14:00 Uhr
VdK Ortsverband Flachslanden
Jahreshauptversammlung mit Vortrag „Erben und Vererben“, Gasthof Rose, Flachslanden
19. März 18:00 Uhr
Schützenverein Flachslanden
Gewehrpokal mit Josefifeier, Schützenhaus Flachslanden
23. März 19:30 Uhr
FFW Flachslanden
Feuerwehrübung
24. März 20:00 Uhr
Schützenverein Virnsberg
7. RWK Altersklasse, Schützenhaus

Aus dem Landkreis



Aufruf zum Girls' Day und Boys' Day 2016

Neue Chancen für Mädchen – Neue Perspektiven für Jungs

Mädchen im Blaumann und als Tischlerin - Jungs als Altenpfleger und Erzieher! Warum eigentlich nicht? Mädchen wie Jungen sollten frei von Rollenzuweisungen ihren Beruf nach Interessen, Talenten und Fähigkeiten wählen. Für ein Umdenken treten der Girls' Day und Boys' Day ein. Beide Aktionstage finden bundesweit am Donnerstag, 28. April wieder parallel statt.

Ziel dieses Aktionstages ist es, Mädchen ab der 5. Klasse für Berufe aus den Bereichen Technik, IT und Handwerk zu begeistern. Mit dem Boys' Day werden Jungen ab zehn Jahren interessante Berufe in den Bereichen Erziehung, Soziales und Gesundheit aufgezeigt. Denn Kinder und Jugendliche, Jungen wie Mädchen brauchen männliche und weibliche Bezugspersonen und Vorbilder – im Kindergarten, in der Schule, in der Freizeit und später im Beruf.

In vielen Berufsfeldern bleiben Männer und Frauen jedoch nach wie vor unter sich. Unter den beliebtesten Ausbildungsberufen von Schülerinnen findet sich in der Statistik kein einziger technisch orientierter Handwerksberuf. Stattdessen haben seit Jahren

Kauffrau Büromanagement, Industriekauffrau, Verkäuferin, Medizinische Fachangestellte, Kauffrau im Einzelhandel, Zahnmedizinische Fachangestellte, Friseurin, Bankkauffrau und einen festen Platz in den Top Ten.

Auch die Top Ten der Berufe von männlichen Jugendlichen verändern sich kaum. Schüler bevorzugen die Berufe Industriemechaniker, Kfz-Mechatroniker, Verkäufer, Industriekaufmann, Tischler, Kaufmann Büromanagement, Mechatroniker, Kaufmann im Einzelhandel, Fachinformatiker und Elektroniker.

Deshalb ist es wichtig, Jugendliche mit Berufsfeldern bekannt zu machen, die ihnen neue Wege eröffnen. Beim Girls' und Boys' Day können Jungen und Mädchen für sie eher untypische, aber zu ihren Fähigkeiten und Neigungen passende Berufe testen. Im Zentrum der beiden Veranstaltungen steht daher besonders das praktische Erleben sogenannter Frauen- bzw. Männerberufe, welche die Jugendlichen bislang noch viel zu selten im Blick haben.

Alle Informationen sowie zahlreiche Materialien, Listen mit freien Plätzen und vieles mehr gibt es unter www.girls-day.de bzw. unter www.boys-day.de. Mädchen und Jungen können bereits jetzt unter der jeweiligen Website Angebote auswählen und sich online oder telefonisch dafür anmelden.

Betriebe gesucht. Machen Sie mit!

Für den Girls' Day und den Boys' Day am 28. April 2016 werden noch Betriebe, Unternehmen und Einrichtungen gesucht, die bereit sind, Jugendliche interessante Berufsfelder erproben zu lassen.

Für die teilnehmenden Firmen, Einrichtungen und Institutionen bietet der Aktionstag die Möglichkeit, Kontakt zu jungen Männern und Frauen aufzunehmen, ihnen die Arbeits- und Ausbildungsmöglichkeiten vorzustellen und so potenzielle zukünftige Mitarbeiter kennenzulernen.

Firmen und Einrichtungen, die sich am Girls' Day bzw. Boys' Day beteiligen möchten, können sich selbstständig auf der Aktionslandkarte unter www.girls-day.de bzw. www.boys-day.de eintragen.

Ansprechpartnerin für alle Fragen rund um den Girls' Day sowie Boys' Day ist Walburga Bauernfeind, die Beauftragte für Chancengleichheit der Agentur für Arbeit, Telefon: 09141 871 560 sowie Sabine Heubeck, Gleichstellungsstelle, Landratsamt Ansbach (Telefon 0981 468 1040). Im Landkreis Ansbach wird der Aktionstag unterstützt von Stefanie Groß, Regionalmanagement Landkreis Ansbach (Telefon 0981 468 1034). Ansprechperson für die Stadt Ansbach ist Christine Burmann, Gleichstellungsstelle (Telefon 0981 51343).



Girls' Day – Mädchen-Zukunftstag wird gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ).

Boys' Day – Jungen-Zukunftstag wird gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ).

Weidenbacher Weidenfest

Am Sonntag, den 12. Juni 2016 von 10.00 bis 18.00 Uhr findet das Weidenbacher Weidenfest im Weidenpark statt!

Alle Standbetreiber, Geschäfte, Vereine und Verbände, Speise/Getränkeanbieter, Firmen oder auch Einzelpersonen aus der ganzen Region sind sehr herzlich dazu eingeladen, beim „Weidenfest mit Weidenmarkt in Weidenbach“ kostenfrei teilzunehmen/mitzuwirken.

Sie können dort Ihre Erzeugnisse, Angebote, Speisen und Getränke präsentieren bzw. verkaufen. Gleichwohl besteht die Möglichkeit zur Präsentation und Mitwirkung für ein attraktives und vielfältiges Rahmenprogramm.

Auf dem Weidenbacher Weidenfest 2016 ist u.a. folgendes geplant:

- Flechter – Markt (Verkaufsstände mit Produkte aus Weiden und markttypischer Kleinkunst)
- Flechtkultur erleben, Flechtkurse usw.
- Markttypische Kleinkunst z.B. Blumenkunst und Dekoration
- Geselliges und Attraktionen
 - Essen, Trinken, Genießen, mit örtlichen und regionalen Produkten
 - Wein und Bier und Alkoholfreies aus der Region
- Attraktives, vielfältiges Rahmenprogramm über den ganzen Tag

Wir würden uns sehr freuen wenn Sie beim Weidenbacher Weidenfest am 12. Juni 2016 mitmachen!

Rufen Sie an unter Tel. 09826/6220-16 oder schreiben Sie eine E-Mail info@weidenbach-triesdorf.de.

Suche helle, sonnige Wohnung EG mit kleinem Garten oder Terrasse für Rentnerin mit kleinem Hund. Tel. 0151/12766544

Für die vielen Glück- und Segenswünsche zu meinem 80. Geburtstag möchte ich mich bei allen Verwandten, Freunden und Nachbarn recht herzlich bedanken.

Frieda Scheuerpflug



Vielen Dank für die Glückwünsche und Geschenke zu meinem

85. Geburtstag

Karoline Schäff, Kettenhöfsetten



Für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu meinem 80. Geburtstag möchte ich mich bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten recht herzlich bedanken.

Hans Eder, Kellern



Gerhard
PLANK
MALERFACHBETRIEB



Tapezierarbeiten



WDVS



Lackierungen



Fassadengestaltung



Innenraumgestaltung

Kettenhöfsetten 7
91604 Flachslanden

Tel.: 098 29/8 29
Fax: 098 29/13 70
Mobil: 0170/2 84 38 77

www.malerfachbetrieb-gerhard-plank.de

Waldfläche bei Lehrberg

12.030 m², guter Bestand, 50-90jährig,
Fichte, Douglasie, Kiefer, günstige
Zuwegung, **39.000 €**
Hans Sauernheimer Tel. 0981/189-403



Elektro Hinnerkopf

Planung • Installation Geräte & Kundendienst

Neu! Siemens-Waschvollautomat

WMI4T490 Fassungsvermögen 8 kg

A+++ -30% Energie-Effizienz-Klasse
Unser Lieferpreis € **759,-**
Entsorgung des Altgerätes kostenlos!
Lehrberg Obere Hindenburgstr. 38 • Tel. 09820/9192-0

Suche Reinigungskraft für 2-Personenhaushalt

120 qm Wohnung im Ortsteil Virnsberg
Bezahlung nach Vereinbarung.

Bei Interesse bitte melden unter:
0162 1824226

**Baumannshof
Hofladen** **Bioland**

**Gemüse, Obst, Kartoffeln,
Brot, Käse, Wein,
reichhaltiges Naturkostsortiment**

Geöffnet jeden Freitag von 9⁰⁰-18⁰⁰ Uhr
Egenhausen 54 • Tel.: 09844/9701800 • www.baumannshof.de

Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.

**In Zukunft
bessere Noten!**

- Freundliche, kompetente Nachhilfelehrer
- Individuelle Förderung
- Regelmäßiger Austausch mit den Eltern

2 kostenlose Unterrichtsstunden

Jetzt beraten lassen!
info@schuelerhilfe-ansbach.de
Ansbach • Promenade 10 • Tel. 0981 / 19 4 18 • www.schuelerhilfe.de/ansbach

Steuererklärung?

Wir machen das.

Arbeitnehmer und Rentner:
Als Einkommensteuer-Experte bin ich für Sie da.

Beratungsstellenleiter
Thomas Bartelmeß
Boxau 14
91604 Flachslanden
☎ 09829 212315

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

www.vlh.de

Kulinarische Landtour

Sonntag, den 6. März 2016



Ausflug ins
Romantische Franken
mit fünf kulinarischen
Stops bei Regional-
buffet Betrieben.

Preis pro Person: 39,- €
inkl. Essen, Busfahrt,
Reiseleitung, Führungen

Anmeldung & Information: TV Romantisches Franken · Am Kirchberg 4
91598 Colmberg · Tel. 09803/94141 · www.romantisches-franken.de



Der Politische Aschermittwoch



Flüchtlingskrise:
„Zerreißprobe für Deutschland und Europa?“

ANDREAS SCHALK
10. Februar 2016
Gasthaus Rose
19.30 Uhr

CSU
ORTSVERBAND FLACHSLANDEN



TREMEL
Abbruch • Container • Entsorgung

... da weiß man,
dass es klappt!

Tremel Entsorgungs-
und Transport GmbH
Waizendorf 5
91572 Bechhofen

info@tremel-entsorgung.de
www.tremel-entsorgung.de

Tel.: 09822 83530
Fax: 09822 83531



Moin Moin

Der Fischmann
kommt!!!

Fischmarkt

Direkt aus Bremerhaven
Große Auswahl an Frischfisch,
Räucherfisch und Salate.

Ab dem 12. Januar 2016
Dienstags von 10.30 - 10.45 Uhr
Flachslanden
Gasthaus "Wilder Mann"

Kultur in der Sporthalle / 13.05.2016

Die Freien Wähler Weihenzell präsentieren

Amanda

& Sebastian Reich
in der Hans-Popp-Halle!

Kartenvorverkauf:

www.sebastian-reich.de

Einlass: 18 Uhr
Beginn: 19 Uhr
Vorprogramm: Atze Bauer
(www.atzebauer.de)
Nachprogramm:
Autogrammstunde

Ticketpreis:
25,00 €

FWW

Freie Wähler Weihenzell



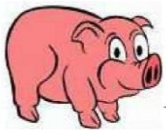
KANZLER EDV

Wir lösen Ihre Computer-Probleme!

- ✓ HARDWARE
- ✓ NETZWERK
- ✓ TELEFONANLAGEN
- ✓ SICHERHEITSLÖSUNGEN
- ✓ SOFTWARE
- ✓ IT BETREUUNG
- ✓ INTERNET
- ✓ DSL



Kanzler EDV · Wolfsgruben 45 · 91604 Flachslanden
www.kanzler-edv.de · Tel.: 0 98 29 / 93 24 39



Ulrich´s Hausmetzgerei

Hausschlachtungen
Direktvermarktung von Rind- und Schweinefleisch

**Ulrich Hofmann,
Sondernohe 8, 91604 Flachslanden**

Angebot vom 01.02.2016 bis 29.02.2016

Schnitzel aus der Oberschale	5,80 €/1 kg
Kotelett mit Fettrand	0,49 €/100 g
Aufschnitt 5-fach sortiert mit Bierschinken	0,56 €/100 g
Schlachtschüssel, je eine Leberwurst, Blutwurst, Bratwurst und eine Scheibe Fleisch mit Kraut	2,90 €/Portion

Tel. 0 98 29/5 21 Fax 0 98 29/91 22 56

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 8.00 – 19.00 Uhr,
Sa. 7.00 – 16.00 Uhr

**Suche
Unterstellplatz oder Garage
(min. 5 m lang und 3 m hoch)
für Wohnmobil,
gerne auch in den Ortsteilen,
Tel. 0170/4796301**

Sanitär

Gas · Holz · Pellet
Wärmepumpe · Solar
Lüftung · Öl

Sperber
Wärmetechnik Franken GmbH

**Unser
Ihre Wissen
Wärme!**



Kundendienst. Alles vom Fachbetrieb.

Ansbacher Straße 24a · 91604 Flachslanden
Tel.: 09829 / 93 26 93

Notdienst:
0172 / 8566994

SETZEN SIE WIE ICH AUF DIE STARKE GEMEINSCHAFT.



WWK Versicherungen Arno Engerer
Wilhelm-von-Kaulbach-Weg 33, 84034 Landshut
Telefon 0871/96 54 99 50
arno.engerer@wwk.de

ab 1.4.2015 in Flachslanden
WWK Versicherungen Arno Engerer
Hammerweg 10, 91604 Flachslanden
Telefon 0176 / 24 04 02 80
arno.engerer@wwk.de

WWK
Eine starke Gemeinschaft



Herzlichen Dank für die Glückwünsche und Geschenke zu meinem

70. Geburtstag

Gisela Winner, Virnsberg



Metzgerei Volkert

Ansbacher Straße 19
Flachslanden 09829/276

Angebot des Monats

gültig vom 2.02. - 15.02.16

Hubertuspfanne

100g **0,79 EUR**

Kasslerbraten mild gepöckelt und gegart

100g **1,19 EUR**

Krakauer gekocht knoblauchwürzig

100g **0,79 EUR**

Eiersalat

100g nur **0,79 EUR**

gültig vom 16.02. - 29.02.16

Schweinesteaks gefüllt

100g **0,79 EUR**

Gelbwurst beliebt bei Klein u. Groß

100g **0,79 EUR**

Weißer Salami

100g **1,19 EUR**

Schwäbischer Rahmkäse

100g **1,80 EUR**

Bitte beachten sie unseren täglich wechselnden Mittagstisch zum Mitnehmen!

WHITE HORSE
Neustetter Str. 15 – Flachslanden
09829-213

Überraschungen

Spiele



Kinderauswahl

09.02.2016

14 – 17.00 Uhr

WHITE HORSE
Neustetter Str. 15 – Flachslanden
09829-213

MAM'S PIZZA

Faschingsdienstag

14 - 19 Uhr

geöffnet



**ZIMMEREI
GRAUF**



Neustetten
Eichenweg 5
91604 Flachslanden
Tel.: 098 29/9 32 74 22
Mobil: 0160/94 82 02 98

Wir planen und bauen in Holz



Holzhäuser
Dachstühle
Altbausanierung
Innenausbau
Terrassen
Carports

Die innovative Zimmerei

www.Zimmerei-Grauf.de



**Dachsanierungen
alles aus einer Hand**

**Heizen Sie nicht die Umwelt,
investieren Sie in die Zukunft**

- Erhebliche Heizkostensparnisse
- Gesünderes Wohnklima
- Werterhaltung und Wertsteigerung ihres Hauses
- Minderung des Co2 Ausstoßes
- Verschönerung ihres Eigenheimes
- Angenehm im Sommer / Sparsam im Winter

- ◆ Dachsanierungen
- ◆ Holzhäuser
- ◆ Carports
- ◆ Dachstühle
- ◆ Dachgauben
- ◆ Innenausbau
- ◆ Dachfenster

Nutzen sie jetzt Steuervorteile und Staatliche Förderungen für Ihre Dachsanierung



Inh. Markus Berger - Zimmerermeister

Schmalnbühl 11
91604 Flachslanden
Fax: 09829-932378

Tel. 0174 - 73 73 600

www.zimmerei-berger.net
info@zimmerei-berger.net

Sebastian Heink

Finkenweg 7
90599 Dietenhofen

Telefon 0 98 24/92 32 50
Telefax 0 98 24/92 32 52
E-Mail info@maler-heink.de



Wenn Sie neue Ideen und fachgerechte Beratung bei der Gestaltung Ihrer Lebensräume mit Qualität verbinden, bin ich Ihr Ansprechpartner.

- | | |
|---------------------------------|-----------------------------|
| ✓ Maler- und Tapezierarbeiten | ✓ Fassaden-Renovierungen |
| ✓ Vollwärmeschutz | ✓ Mal- und Streichtechniken |
| ✓ Verkauf von Farben und Lacken | ✓ firmeneigenes Gerüst |

Rufen Sie mich an, ich fertige gerne ein individuelles Angebot für Sie.

Schlank und fit im neuen Jahr!

Starten Sie mit uns in ein leichteres Leben nach dem erfolgreichen Ernährungskonzept von „Leichter Leben in Deutschland“

- ★ einfach abnehmen, gemeinsam oder in Einzelseminaren
- ★ individuell und genau auf Sie abgestimmt
- ★ schlank Schlemmen mit vollen Tellern
- ★ gesund und fit auch für Diabetiker geeignet

Jetzt anmelden: Tel. 09820 - 237

**Kostenloser
Infoabend
Mi 17. Feb. 2016
18.30 Uhr**



LEICHTER LEBEN®
IN DEUTSCHLAND



www.apotheke-lehrberg.de

f Obere Hindenburgstr. 30, 91611 Lehrberg, Telefon 09820 / 237 Fax 09820 - 1210

Apotheke Lehrberg



Ihr kompetenter Partner für Elektroinstallationen

Durch den Einsatz hochwertiger Materialien und der fachgerechten Ausführung an Elektroinstallationen, bieten wir Ihnen ein sicheres und modernes Wohnen und Arbeiten.

Ob Planung, Ausführung oder Service, wir garantieren Ihnen, unabhängig von der Größe Ihres Projektes, qualifizierte Arbeitsabläufe sowie Termingenauigkeit.

Elektrotechnik Achim Wagner

Für Fragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung.




Rufen sie uns gerne an. Wir freuen uns auf Sie!

Wir wissen Watt Ihr Volt 


Tel.: 098 44-9 78 98 66
Mobil: 0171-7 77 50 77

Fax: 098 44-9 78 98 67
Email: info@awa-elektro.de



Elektroinstallationen,
Steuerungs- und
Kommunikationstechnik 

E-Check (Elektro-Check)
Prüfung nach VDE 0100/VBG 4

Haussprechanlagen,
Videoüberwachung 

Satelliten- und
Antennenanlagen

EDV-Netzwerke

EIB/KNX
(Europäischer Installationsbus)

Lichttechnik
und Lichtplanung 

Ringstraße 12
91619 Oberzenn

A1 KTM Duke 125ABS
A2 Honda CB 500 F 35 KW
A Honda CBF 600 54 KW

Klasse B auf Wunsch
Sonderfahrten bis Berlin

Berufskraftfahrer
Weiterbildung

Aufbauseminare

Telefon
09829-3 82
Mobil
0172-8 65 55 52

FAHRSCHULE

Ansbach - Flachlanden
Graf

Inh.: Helmut Pfitzner

Unterricht in
Flachlanden:
Di + Do
18.30 - 20.00 Uhr



*Motorradsternfahrt
24. April 2016
Info in der Fahrschule*



www.graf-fahrschule.de





T Bis 2018 wird die Deutsche Telekom alle Festnetzanschlüsse von ISDN und analoger Technik auf IP Telefonie umstellen

**WIR HELFEN IHNEN BEI DER UMSTELLUNG.
RUFEN SIE UNS JETZT AN UNTER 0 98 29 / 93 29 29-0.**

- Beratung & Auswahl der passenden Komponenten
- Umbau des Anschlusses und Anpassen der Funktionen
- Auf Wunsch übernehmen wir für Sie die Abwicklung mit der Deutschen Telekom

Photovoltaikzentrum Hornig GmbH · Kellerfeld 1 · 91604 Flachslanden · www.photovoltaik-hornig.de

Ihr Partner für Bad · Sanitär · Kundendienst

Komplett mein Bad.



Meßlinger



DIE BADGESTALTER

Meßlinger Sanitärtechnik GmbH
Bad Windsheimer Str. 17a · 91604 Flachslanden
Telefon: 09829 / 94194

Badausstellung i. H. Fliesen Schmidt
Im Herrmannshof 20 · 91595 Burgoberbach
» Beratung nach Terminvereinbarung

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.messlinger.de

Ihr zuverlässiger Partner für Heizung, Solar und Lüftung

Horst GRITA
WÄRMETECHNIK

Bad Windsheimer Straße 17a
91604 Flachslanden
Telefon: 09829/94194

Wir beraten Sie gerne...

Heizungsmodernisierung

Energieeinsparung

Renovierung

Sanierung

Neubau

Kundendienst



NOTDIENST
0151/26625176

WIR BRINGEN WÄRME IN IHR ZUHAUSE!

